



Grüne Karte

Spitzenplatz beim Hitze-Check

„Mann des Friedens“

Amnon Orbach

Auf dem Trockenen

„Micha denkt groß“

Entdecke Marburg!

Dein „Ausgehen und Einkaufen“ - Guide



Alle wichtigen Infos rund um Kultur, Unternehmungen, Essen, Trinken und Shoppen in Marburg auf 115 Seiten im handlichen A6-Format.

KOSTENLOS

Erhältlich an zahlreichen Auslegestellen in der Stadt (Hotels, Geschäfte, Tourist-Info) und natürlich auch direkt beim Marbuch Verlag (Ernst-Giller-Straße 20a).



MARBUCH VERLAG

Gegründet 1983 von
 Peter Mannshardt & Michael Boegner

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG

www.marbuch-verlag.de
 Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
 Geschäftszeiten: Mo - Fr 9 - 13 und 14 - 17 Uhr

VERLAGSLEITUNG

Katharina Deppe, Nicole Martjan

HERAUSGEBER

Norbert Schüren

REDAKTION

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
 Michael Arlt (MiA), Gesa Coordes (gec),
 (pe) = Presseerklärung
 Tel: 06421/6844-30,-31
 Fax: 06421/6844-44
 E-Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION

Lars Bieker, Johanna Rödiger
 Tel: 06421/6844-12
 E-Mail: online@redaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG

Nadine Schrey, Sandra Siebenmorgen

VERANSTALTUNGSKALENDER

Beyza Imamoglu
 Tel: 06421/6844-0, Fax: 06421/6844-44
 Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN

Katharina Deppe
 Tel: 06421/6844-20, Fax: 06421/6844-44
 Nicole Martjan
 Tel: 06421/6844-11, Fax: 06421/6844-44
 E-Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)

Beyza Imamoglu
 Tel: 06421/6844-68, Fax: 06421/6844-44
 Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK

Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH,
 Mörfelden-Walldorf

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2024

ABONNEMENT

25 x Ausgabe Marburg 49,- EUR
 51 x Ausgabe Marburg 99,- EUR

SCHLUSS

Redaktion: Freitag, 11 Uhr
 Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
 Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
 Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE

(2. Quartal 2024)

Marburger Magazin EXPRESS

tatsächlich verbreitete Auflage
 8.000/Erscheinung

Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern (IVW), Berlin

Marbuch Verlag GmbH

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
 Geschäftsführer: Norbert Schüren



MAGAZIN _____	4
Grüne Karte für Marburg _____	6
„Mann des Friedens“ _____	7
Die Wolken fliegen höher _____	8
Spitzen-Professur _____	8
Spätsommernachtstraum _____	9
„Das Leben, es ist gut“ _____	9
Gießener Kultursommer _____	10
Blues im Grünen _____	10
AUSSTELLUNGEN _____	11
KULTUR TO GO _____	12
FILM AB! _____	14
MARBURG DIESE WOCHE _____	16
FLOHMARKT _____	20
FAHRZEUGMARKT _____	22

Titelbild: Malzeit
 Foto: Georg Kronenberg



Feine Sahne Fischfilet auf dem Schiffenberg am 29. August. Foto: Joulia Hoppen

Ausblick

Eben war noch Sommerloch. Doch kaum neigen sich die Ferien dem Ende zu, gibt es in Marburg & Umgebung wieder ein volles Kulturprogramm. Auf der Dachterrasse des Erwin-Piscator-Hauses startet eine neue Konzertreihe mit Schlosblick in den Spätsommer. In der Waggonhalle hat der Varietésommer begonnen. Am Spiegelslusturm lädt die Hörtheaterle zur Vampirjagd ein. Im Q präsentieren beim „KunstPunkt“ Kreative ihre Arbeit. Im malerischen Ambiente Amönaus steht der Rapunzelmarkt an. Auf dem

Schiffenberg lockt der Gießener Kultursommer mit einem Staraufgebot von Bosse bis Feine Sahne Fischfilet. Und im idyllischen Schlosspark von Laubach wird ein dreitägiges Bluesfestival gefeiert. Nicht zu vergessen natürlich das wunderschöne Marburger Sommernachts-Open-Air-Kino, für das wir in dieser Ausgabe auf Seite 13 noch einmal Karten verlosen.



Georg Kronenberg



Amnon Orbach
 mehr auf Seite 7



Die Wolken fliegen höher
 mehr auf Seite 8



„Das Leben, es ist gut“
 mehr auf Seite 9



Staraufgebot
 mehr auf Seite 10



Das Kreisveterinäramt informiert über die Blauzungenkrankheit, die Schafe, Rinder und Ziegen befallen kann. Foto: Herbert Aust/Pixabay



Back to the roots: analoge Fotografie & Dunkelkammer-Arbeit ist im städtischen VHS-Herbstprogramm. Foto: Georg Kronenberg

Magazin

Haltstellen werden neu beschildert

Die gute Fahrgastinformation im Busverkehr ist ein Kernanliegen der Stadtwerke Marburg. Aktuell werden die Beschilderungen an den Bushaltestellen in Marburg schrittweise erneuert. Seit April dieses Jahres wurden bereits 120 Schilder ausgetauscht. Dafür hat das kommunale Unternehmen bislang eine niedrige fünfstellige Summe investiert. Bis 2026 wollen die Stadtwerke an allen rund 380 Haltestel-

len im Marburger Stadtgebiet neue Beschilderungen anbringen. Die Erneuerung ist notwendig, da einzelne Schilder über die Jahre hinweg verwittert waren und beispielsweise schlechter lesbar wurden. Die neu angebrachten Schilder erstrahlen in einem frischen Design und bieten Fahrgästen einen informativen Mehrwert. So wurden konkrete Hinweise zu den Linienverläufen eingefügt, damit Fahrgäste noch besser und komfortabler an ihr Ziel finden. Im Zuge des Schilderaustauschs werden an den Haltestellen teilweise auch Masten und die Kästen für Fahrplanaushänge erneuert. Für den Austausch der Schilder sorgen die Mitarbeiter des Streckendienstes der Stadtwerke Mar-

burg Consult, ein Tochterunternehmen der Stadtwerke Marburg. Der Streckendienst hält mit seinem Einsatz die Bushaltestellen in Marburg in Stand. Neben dem Austausch von Beschilderungen kümmern sich seine Mitarbeiter beispielsweise auch um kleine und große Reparaturen an den Haltestellen oder tauschen bei einem Fahrplanwechsel die Aushänge im Stadtgebiet aus, damit alle Fahrgäste immer gut informiert sind.

Marburger Roll-Nacht

Wer gerne auf Inline-Skates unterwegs ist, kann bei der Marburger Roll-Nacht am Donnerstag, 29. August, auf einer 15 Kilometer langen

Strecke durch die Universitätsstadt skaten. Start und Ziel ist jeweils das Georg-Gaßmann-Stadion. Von dort aus geht es in Richtung Gisselberg, über Cappel und zurück in die Innenstadt. Um 19.30 Uhr gibt es ein kleines Warm-Up am Stadion, bevor es um 20 Uhr losgeht. Der Zieleinlauf ist dort zwischen 21.30 und 22 Uhr. Damit die Skaterinnen und Skater sicher unterwegs sind, werden sie von Ordnerinnen, Ordnern und Polizei begleitet. Die Strecke ist für alle machbar, jedoch wird sicheres Fahren und Bremsen vorausgesetzt. Das Tragen von Schutzkleidung wie Helm, Protektoren und Licht wird dringend empfohlen. Bei schlechter Witterung wird rechtzeitig informiert.

Großes Programm

Sommerfest im Polizeioldtimer-Museum am 25. August

Für sein Sommerfest im Polizeioldtimer-Museum hat sich der Polizei-Motorsport-Club Marburg wieder ein großes Programm ausgedacht: Die Kradstaffel des Clubs zeigt akrobatische Vorführungen auf Motorrädern, die Arbeit mit Polizeihunden wird vorgestellt und auch ein Wasserwerfer kommt zum Einsatz. Vorgesehen ist am Nachmittag außerdem die Landung eines Polizeihubschraubers, selbstverständlich nur, falls kein Einsatz dazwischen kommt. In einem Fahrsimulator kann man außerdem überprüfen, wie es ist, wenn man unter Alkohol oder Drogen Auto fährt. Auch am Infostand zur Aktion BOB gegen Alkohol am Steuer lässt sich mit praktischen Übungen ausprobieren, wie schnell Alkohol oder Drogen die Fahrtüchtigkeit

einschränken. Zudem gibt es kleine Polizeiflieger zu bewundern. Die Polizei Mittelhessen erläutert mit Beispielen, wie sie Drohnen bei der alltäglichen Arbeit einsetzt. Kids können im Polizeioldtimer-Museum mitfahren, sich schminken lassen oder sich in der Kinderspielarena mit Karussell, Hüpfburg und Wasserspielen richtig austoben. Und es sind natürlich die über 100 historischen Polizeifahrzeuge zu besichtigen, die das 1. Deutsche Polizeioldtimer-Museum beherbergt. Das außergewöhnliche Museum bietet einen sehenswerten Auszug aus der mobilen Kulturgeschichte der Polizei in Deutschland. Die mit viel Liebe zum Detail restaurierten Fahrzeuge, angefangen vom BMW „Barockengel“, bekannt aus der Polizeiserie „Isar 12“, bis

hin zu Wasserwerfern, sind übrigens nicht nur im Museum zu sehen. Sie starten auch auf Hessentagen, Umzügen und haben bereits in zahlreichen Kriminalfilmen mitgewirkt. Nach einer Begrüßung gegen 11.30 Uhr, zu der auch Hessens Innenminister Roman Poseck erwartet wird, beginnt das

Rahmenprogramm ab etwa 12.30 Uhr.

Termin

Sonntag, 25.8. 11-17 Uhr.
 Polizeioldtimer-Museum,
 Cyriaxstr. 103, Cyriaxweimar
 Weitere Infos:
www.polizeioldtimer.de



Beim Sommerfest gibt es akrobatische Vorführungen auf Motorrädern und auch ein Wasserwerfer kommt zum Einsatz. Foto: Polizeioldtimer-Museum



Zweite Marburger Roll-Nacht am 29. August. Foto: Csaba Nagy/Pixabay

Herbstprogramm der Stadt-VHS

Die städtische Volkshochschule startet am 9. September in das Herbst- und Wintersemester. Dafür hat die VHS viele neue Kursangebote, Workshops und Vorträge vorbereitet. Im Wintersemester gibt es wieder die beliebten Kochkurse, von „Schneller veganer Küche“ über „Kochen mit der Kochkiste“ bis hin zu köstlichen Herbstsuppen. Neben guter Ernährung spielen auch Bewegung und Entspannung eine wichtige Rolle, um gesund zu bleiben. Dafür gibt es wieder ein breites Kursangebot. Ebenso lässt sich Kreativität lernen und kann vielfach ausprobiert werden. Für das Wintersemester sind insbesondere Kurse für Anfängerinnen und Anfänger neu ins Programm eingezogen. So ist neben dem Zeichnen mit Kohle und Tusche der Einstieg in die Acrylmalerei und in das Buchbinden möglich. In der Fotografie geht es „back to the roots“: Alle, die im Besitz einer analogen Kleinbildkamera sind, können (wieder)

lernen, wie der Film und die Bilder selbst entwickelt werden. Wer Spaß am Fremdsprachenlernen hat, hat die Qual der Wahl: insgesamt 22 Sprachen - von Arabisch bis Walisisch - werden angeboten. In der VHS stehen immer auch die großen gesellschaftlichen Themen auf dem Programm. In diesem Semester zum Beispiel „Filme-Fakes-Fakten“: die Kursreihe beschäftigt sich mit Falschinformationen und der Förderung einer faktenbasierten Diskussionskultur.

Das Programmheft findet unter www.vhs-marburg.de und liegt unter anderem in der VHS, im Stadtbüro, in der Stadtbücherei, und im Rathaus aus.

Blauzungenkrankheit im Kreis

Die Blauzungenkrankheit hat inzwischen auch den Kreis Marburg-Biedenkopf erreicht. Die Veterinärbehörde des Kreises gibt deshalb Hinweise zur Krankheit, die Wiederkäuer-Arten wie Schafe, Rinder und Ziegen befallen kann, für Menschen jedoch ungefährlich ist. Auch Fleisch und Milch sowie daraus erzeugte Produkte können von Menschen ohne Bedenken verzehrt werden, der Erreger ist nicht auf den Menschen übertragbar.

Die Blauzungenkrankheit wird durch Gnitzen übertragen. Das sind kleine, blutsaugende Stechmücken. Daher empfiehlt das Veterinäramt Tierhalterinnen und Tierhaltern beim Auftreten der Krankheit zur Eindämmung alle Tiere - sowohl die gesunden als auch die kranken - mit einem insektenvertreibenden Mittel zu behandeln, das über den Körper verteilt wird. Zusätzlich wird eine Impfung der Tiere gegen die Krankheit empfohlen. Diese ist zwar nicht verpflichtend, bietet jedoch einen effektiven Schutz gegen

gen schwere Symptome und eine Ausbreitung. Tierhalterinnen und Tierhalter nehmend für eine Impfung Kontakt zu ihrer Tierärztin oder ihrem Tierarzt auf. Für die Impfung gibt es einen Zuschuss von der Tierseuchenkasse, bei Schafen und Ziegen zwei Euro pro Impfdosis, bei Rindern drei Euro. Betroffene Tiere werden weder getötet, noch gibt es sogenannte Restriktionszonen um einen Betrieb. Da das Virus durch Stechmücken übertragen wird, die überall vorkommen können, wären solche Maßnahmen auch nicht geeignet, um eine Ausbreitung einzudämmen.

Dem Veterinäramt des Kreises sind aktuell amtlich bestätigte Fälle von zwölf erkrankten Schafen sowie zehn erkrankten Rindern bekannt.

Ausflugziele in den Herbstferien

Die Jugendförderung des Landkreises bietet in den Herbstferien drei Fahrten für Jugendliche an. Ausflugziele sind das Naturkundemuseum in Kassel, die Bildungsstätte „Anne Frank“ in Oldau mit Besuch der Gedenkstätte des Konzentrationslagers Bergen-Belsen sowie das Kölner Medienzentrum. Von Sonntag, 13. Oktober, bis Freitag, 18. Oktober, bietet sich die Gelegenheit, das Naturkundemuseum in Kassel zu entdecken und eine Woche voller Spaß, Spannung und Abenteuer zu erleben. Teilnehmen können Jugendliche zwischen elf und 14 Jahren. Die Teilnahme kostet 170 Euro. Weitere unter der Telefonnummer 06421/405-1683.

Eine besondere Bildungsreise erwartet Jugendliche im Alter von 13 bis 16 Jahren von Montag, 21. Oktober, bis Freitag, 25. Oktober. In der Bildungsstätte „Anne Frank“ in Oldau setzen sich die Teilnehmenden mit dem Leben der bekannten jüdischen Autorin Anne Frank auseinander. Die Bildungsreise kostet 120 Euro. Weitere Infos unter der Telefonnummer 06421/405-1682.

Bei einer Fahrt nach Köln von Mittwoch, 23. Oktober bis Freitag, 25. Oktober, können junge Menschen zwischen 13 und 16 Jahren hinter die Kulissen von Film und Fernsehen schauen. Der Ausflug kostet 75 Euro. Weitere Infos unter der Telefonnummer 06421/405-1952.

Anmeldungen zum Herbstferienprogramm sind unter www.marburg-biedenkopf.de/jugend möglich.

Schlossblick Concerts



Ein Spätsommernachtstraum auf der Dachterrasse des EPH

Eintritt FREI

19:30

MARBURG JAZZ COMBO



Freitag, 30.08.24

jazz & latin

CARALEIDOSCOPE



support

MAGNUS ERNST

Freitag, 06.09.24

dark indie pop rock
folk indie pop

AL STONE & BAND



Freitag, 13.09.24

new country
blues americana

NERONIA



Freitag, 20.09.24

progressive rock

bottogo

MARBURG

In Kooperation mit

KFZ

kro

NOCH MEHR NEWS ?

SCAN MICH!

www.marbuch-verlag.de



Beim sogenannten Grünvolumen wird Marburg nur von zwei der untersuchten Städte in Deutschland übertroffen. Foto: Gesa Coordes

Grüne Karte für Marburg

Spitzenplatz beim Hitze-Check der Umwelthilfe

Im Hitze-Check der Deutschen Umwelthilfe schneidet die Universitätsstadt Marburg ungewöhnlich gut ab. Bei der Untersuchung von 190 Städten mit mehr als 50.000 Einwohnern bekommt die Lahnstadt ausdrücklich eine „grüne Karte“. Damit ist die Hitzegefahr deutlich niedriger als in den meisten anderen untersuchten Städten. Marburg liegt damit auf Platz eins in Hessen, und Platz elf bundesweit. Beim sogenannten Grünvolumen wird die Universitätsstadt sogar nur von zwei der untersuchten Städte in Deutschland übertroffen.

„Verwundert“ äußert sich Hartmut Möller vom Marburger Naturschutzbund. „Erfreulich und erstaunlich zugleich“, nennt dies Stefan Schulte vom Marburger Bund für Umwelt und Naturschutz. Möglicherweise sei dieses Ziel für kleinere Städte leichter zu erreichen als für Großstädte, vermutet er. Allerdings haben neben dem ebenso überschaubaren Tübingen auch Jena mit 111.000 und Potsdam mit 178.000 Einwohnern eine grüne Karte bekommen, während die Nachbarstadt Gießen eine „gelbe Karte“ erhielt.

Die Deutsche Umwelthilfe hat bei der Berechnung vor allem die Frage nach dem Anteil von kühlendem Grün und dem Grad der Versiegelung gestellt. Dabei wur-

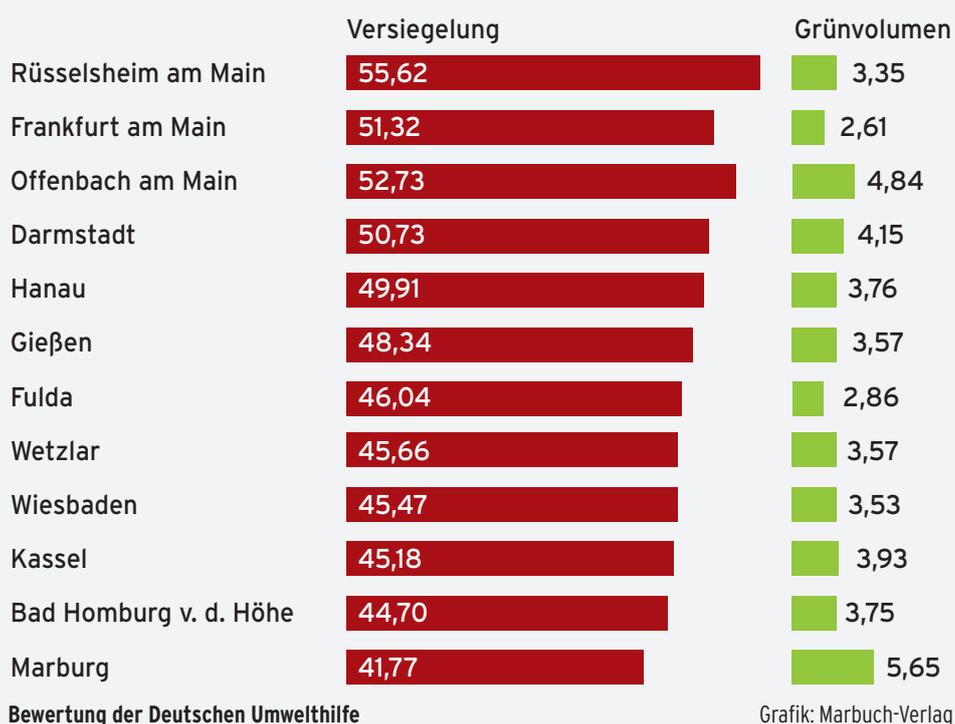
den nur die Siedlungs- und Verkehrsflächen der Kernstädte und der Stadtteile berücksichtigt, nicht die gesamte Gemarkung. Auch Waldflächen flossen nur dann ein, wenn sie Teil von Parkanlagen oder in den Randberei-

chen zu den bewohnten Gebieten liegen. Weil alte Bäume und Büsche einen viel höheren Kühlereffekt haben als etwa Rollrasen, wurde das sogenannte Grünvolumen berechnet. Danach entspricht etwa ein durchschnittlich

hoher Laubbaum einem Grünvolumen von rund 3400 Quadratmetern.

Dabei zeigt sich, dass die meisten Städte in Deutschland die Menschen nicht ausreichend vor den extrem hohen Temperaturen schützen, die durch die Klimakrise zu erwarten sind. Zu „Hitze-Höhlen“, wie die Bundesgeschäftsführerin Barbara Metz formuliert, werden sich Städte Ludwigshafen, Heilbronn, Regensburg, Worms,

Hitze-Check in hessischen Städten



Mainz und Ingolstadt entwickeln, die besonders schlecht abschneiden. In Hessen haben vor allem Rüsselsheim und Frankfurt ein Hitze-Problem.

Nur zwei hessische Städte erhielten eine „Grüne Karte“: Marburg und Bad Homburg. Der Rest der zwölf hessischen Städte bekam Gelb. Damit gibt es keine weitere hessische Stadt außer Marburg, die im Hitze-Ranking so gut wegkommt. Bundesweit wird die Universitätsstadt aber noch von zehn weiteren Städten übertroffen. Besonders grün präsentiert sich Detmold in Nordrhein-Westfalen, wo nur gut ein Drittel der Fläche (35,5 Prozent) verbaut ist.

Doch womit hat sich Marburg die

gute Bewertung verdient? Stefan Schulte vom BUND geht davon aus, dass der hohe Grünanteil in der Lahnaue, auf dem Schlossberg, den Friedhöfen und im Heiligen Grund dafür verantwortlich ist. Auch die Waldzunge zwischen Alt- und Neu-Wehrda könnte eine Rolle spielen. „Marburg ist eine grüne Stadt, hat aber auch Problemzonen“, betont Hartmut Möller vom Nabu. So seien auf dem neu gestalteten Firmeneplatz praktisch keine Bäume mitbedacht worden. Ähnlich sei es auf dem neuen Bahnhofsvorplatz, in der Ketzlerbach, auf dem neuen Vorplatz des Erwin-Piscator-Hauses und auf den Supermarkt-Parkplätzen in Wehrda. „Bonsai-Bäu-

me“ nennt Möller das spärliche Grün, das an diesen Orten zu finden ist. Das sei kein Vergleich zu den alten Platanen, die früher zum Beispiel die Ketzlerbach beschattet hätten. „Es müssen auch Bäume gepflanzt werden, die etwas für die Klima-Funktion bringen“, fordert er. Zudem weist er darauf hin, dass die Universitätsstadt nach dem Hitzeviewer des Landes Hessen durchaus unter Hitze leidet.

Unklar ist auch, inwieweit sich das gute Ergebnis verschiebt, wenn das geplante Quartier am Hasenkopf gebaut wird, wo Wohnungen für 900 Menschen geschaffen werden sollen, sagt Schulte. Wenn neu gebaut werde,

müssten andernorts in der Stadt Flächen entsiegelt werden, um Ausgleich zu schaffen. Das fordert auch Barbara Metz, die Bundesgeschäftsführerin der Umwelthilfe, die die weitere Flächenversiegelung in Deutschland rechtlich verbindlich bis spätestens 2035 stoppen will. Die Bundesregierung strebt dieses Ziel jedoch erst für 2050 an. Aktuell schreitet der Flächenfraß täglich weiter voran: Jeden Tag fallen bundesweit 50 Hektar Grünland dem Bau von Häusern, Straßen und Plätzen zum Opfer.

Gesa Coordes

Weitere Informationen:
www.duh.de

„Mann des Friedens“

Amnon Orbach, das Gesicht des Judentums in Marburg, ist tot

Altbürgermeister Egon Vaupel bezeichnete ihn als einen „Mann des Friedens und der Religion“. Seine langjährige Stellvertreterin Monika Bunk nennt ihn eine „charmanten Offensivkraft, der man sich gar nicht widersetzen konnte.“ Amnon Orbach, Ehrenvorsitzender der Jüdischen Gemeinde und Ehrenbürger Marburgs, ist am Sonntag im Alter von 94 Jahren gestorben. „Er war das menschliche, freundliche und empathische Gesicht des Judentums in Marburg“, schreibt seine Gemeinde. Wenn sich der offene Antisemitismus in der Universitätsstadt in Grenzen halte, sei dies vor allem sein Verdienst.

Die Liebe hatte ihn Anfang der 80er Jahre nach Deutschland verschlagen. Der in Jerusalem geborene Ingenieur kam, weil er sich in eine Lehrerin aus Marburg, seine spätere Ehefrau Hannelore, verliebt hatte. Deutsch konnte er anfangs überhaupt nicht. Doch es gelang ihm, sich als Repräsentant einer israelischen Firma eine neue Existenz in Deutschland aufzubauen.

Damals gab es in Marburg nur noch 25 Menschen jüdischen Glaubens, „aber kein Judentum“, wie er bald feststellte. Deshalb ging er selbst daran, eine lebendige Gemeinde aufzubauen. Er wurde selbst zum Vorbeter. Ab 1989 gab es wieder einen Synagogenraum in einem Fachwerkhaus am Pilgrimstein. Doch durch die Zuwanderung von Menschen aus Osteuropa verzehnfachte sich die

Zahl der Gemeindemitglieder. Die bisherigen Räume wurden viel zu klein.

Sein Lebenswerk und sein Vermächtnis ist die 2005 geweihte neue Synagoge im Marburger Südviertel. Ein repräsentativer Bau aus den 20er Jahren und zugleich ein offenes „Gebetshaus für alle Völker“, so steht es in großen Lettern über der Tür. Die Sandsteintreppen am Eingang stammen vom Vorplatz der Elisabethkirche. In einer Vitrine liegt die mit vertrockneten Olivenblättern und Wurzeln durchzogene Erde, die Amnon Orbach in Plastiktüten vom Tempelberg nach Marburg brachte. Wichtig waren ihm die breiten, bequemen Sitze, die eigens in einem Kibbuz in Israel gezimmert wurden. Heute sind sie als Marburger Synagogenstühle bekannt.

„Ohne ihn gäbe es vermutlich keine jüdische Gemeinde in Marburg“, schreibt seine Gemeinde nun. Heute sind neben Gottesdiensten auch Bibel-, Judentums- und Hebräischunterricht, Konzerte, Vorträge und Lesungen selbstverständlich.

Amnon Orbach hat Hunderte von Schülerinnen und Schülern durch die Synagoge geführt. Gäste waren ihm auch beim Schabbatgottesdienst und den jüdischen Festen willkommen. Es war ihm wichtig, „dass das Judentum keine fremde, unbekannte oder vielleicht sogar geheimnisvolle Angelegenheit ist“, berichten Weggefährten. Er wollte gern, dass wie-

der jüdische Gelehrte und Professoren an der Uni lehren, dass es jüdische Ärzte und Richter gibt. Einiges davon habe er sogar verwirklichen können.

Auch die Islamische Gemeinde trauert um einen langjährigen „Freund der Marburger Muslime“ und einen „Menschen, der sich für Versöhnung und Frieden einge-

setzt hat“. Jedes Jahr besuchte Orbach das Ramadanfest und unterstützte die Islamische Gemeinde beim Bau ihrer neuen Moschee. Umgekehrt kam sein Freund Bilal El-Zayat zu den hohen Festen in die Synagoge. Als 2015 eine neue Torah eingebracht wurde, schrieb auch El-Zayat mit Tinte und Gänsefeder an den letzten 15 Buchstaben – das war weltweit das erste Mal, dass ein Muslim bei dieser Zeremonie dabei war.

„Er hat Brücken gebaut“, sagt Monika Bunk: „Da fehlt er in der momentanen Zeit sehr.“

gec



Amnon Orbach, der Ehrenvorsitzende der Jüdischen Gemeinde und Ehrenbürger Marburgs, ist am Sonntag im Alter von 94 Jahren gestorben. Foto: Coordes



Abholzung in tropischen Bergwäldern lässt die Lufttemperatur ansteigen. Die Wolken am Kilimandscharo fliegen höher. Foto: Andreas Hemp

Die Wolken fliegen höher

Abholzung verschärft Klimawandel in tropischen Bergregenwäldern

Die Bergwälder in Afrika stehen durch die zunehmende Entwaldung durch den Menschen deutlich unter Stress. Und der Klimawandel setzt dem noch eins drauf: Wie Marburger Geographinnen und Geographen herausgefunden haben, sind die afrikanischen Bergwälder in den letzten zwei Jahrzehnten um rund 20 Prozent geschrumpft. Dadurch stieg die durchschnittliche Lufttemperatur, und die umgebenden Wolken liegen über 230 Meter höher. In Bergregionen wie am Kilimandscharo können die Wälder dadurch deutlich weniger Wasser

aus den Wolken „auskämmen“. „Das hat weitreichende Konsequenzen für den Wasserhaushalt und die Biodiversität in Afrika“, kommentiert Vertretungsprofessor Dirk Zeuss vom Fachbereich Geographie der Philipps-Universität die Ergebnisse einer Studie mit internationaler Forschungsbeteiligung. Die Forschenden berichten über ihre Untersuchungen im Fachmagazin „Nature Communications“. Die tropischen Bergwälder sind einzigartig in ihrer Biodiversität und ihren sogenannten Ökosystemdienstleistungen. Zu letz-

ten gehört beispielsweise die Produktion von Frischwasser für die Natur und auch den Menschen. Anhand von Satellitendaten hat das Marburger Forschungsteam berechnet, dass in den Jahren 2003 bis 2022 etwa 18 Prozent des Waldes verloren gingen. Gründe dafür sind unter anderem die kleinbäuerliche Landwirtschaft und der Holzeinschlag. Infolge des Waldverlusts ändern sich auch weitere Umweltbedingungen, fanden die Forschenden durch das Zusammenführen verschiedenster Umweltdatensätze heraus. So stieg die Lufttemperatur um etwa

1,4 Grad Celsius und die untere Wolkenkante rückte 236 Meter nach oben. „Diese Verschiebung in Temperatur und Wolkenbildung kommt dabei eindeutig nicht durch den eh schon vorhandenen Klimawandel, sondern durch den Verlust der Bergwälder“, interpretiert Zeuss die Ergebnisse. „Am Kilimandscharo in Tansania wurden seit 1880 bereits über 50 Prozent der Waldfläche vernichtet“, ergänzt Dr. Andreas Hemp, Ko-Autor der Studie von der Universität Bayreuth, der seit 35 Jahren am Kilimandscharo lebt und forscht.

„Das bedeutet, dass von Menschen gemachte Eingriffe wie das Abholzen den Klimawandel verschärfen“, erläutert der Marburger Forscher Dr. Temesgen Abera. „Wir müssen also sehr viel stärker die Bergwälder in den Blick nehmen und vor Abholzung schützen, da sie Biodiversität, Frischwasserproduktion und viele andere Ökosystemleistungen in den Tropen bedroht.“ Abera ist derzeit Forschungsstipendiat der Alexander von Humboldt-Stiftung an der Uni Marburg.

Zur Publikation trugen Forschungsgruppen unter Marburger Leitung von der Universität in Helsinki, Finnland, dem finnischen Meteorologischen Institut in Helsinki, der Universität Bayreuth, der Universität in Addis Abeba, Äthiopien, der Wuhan-Universität, China, und der North-West-Universität in Südafrika bei.

pe

Spitzen-Professur

Förderung für Marburger Evolutionsbiologe

Der Evolutionsbiologe Prof. Georg Hochberg erhält eine LOEWE-Spitzen-Professur an der Philipps-Universität. Das Land Hessen unterstützt damit das Forschungsvorhaben „Microbes-4-Climate“.

Grund der Klimakrise ist im Wesentlichen ein menschengemachtes Ungleichgewicht im Kohlenstoffkreislauf. Mikroorganismen spielen bei der Bildung und Umsetzung von Treibhausgasen eine Schlüsselrolle. Gleichzeitig bieten sie auch Möglichkeiten, diese Treibhausgase in klimaunschädliche Moleküle umzuwandeln. Im Rahmen des Exzellenzclustervorhabens „Microbes for Climate (M4C)“ wollen Forschende in Marburg die Wissensgrundlage für ei-

nen zukünftig ausgeglichenen Kohlenstoffkreislauf schaffen. Das Team um Hochberg wird dabei der Frage nachgehen, wie im Laufe der Evolution die für das Leben wichtigsten Stoffwechsellzyme entstanden sind. Da es keine molekularen Fossilien gibt, sind die Details dieser Prozesse bislang noch unbekannt. Sie zu verstehen, ist jedoch von entscheidendem Wert für die Entwicklung neuartiger Enzyme, mit denen nicht zuletzt die Umwandlung von Klimagasen gelingen kann.

Die LOEWE-Professur wird vom Land über fünf Jahre mit rund 2,8 Millionen Euro aus LOEWE-Mitteln gefördert.

pe



Prof. Georg Hochberg Foto: Rolf K. Wegst

Den Spätsommer bei schöner Musik unter freiem Himmel mit Blick auf die Oberstadt und das Schloss genießen, heißt es bei den „Schlossblick Concerts“ auf der Dachterrasse des Erwin-Piscator-Hauses. Vier Konzerte sind im Line-Up jeweils freitags ab 19.30 Uhr vom 30. August bis 20. September. Der Eintritt ist frei.

Den Auftakt am 30. August macht die Marburg Jazz Combo bestehend aus Paul Christian Gerhard am Piano, Jens Dörr am Bass und Martin Mueller an den Drums. Gemeinsam laden die drei Musiker zu einem ausgewählten Programm bekannter und unbekannter Jazz- und Latinkompositionen ein.

Am 6. September steht ein Doppelkonzert mit Caraleidoscope aus Gießen und Magnus Ernst aus Marburg/Leipzig auf dem Programm. Mit melancholischem und düsterem, dann wieder lautem und forderndem Dark-Indie-Pop-Rock, der sowohl mit eingängigen Melodien lockt und dennoch verspielt Grenzen überschreitet, bieten Caraleidoscope ganz ihrem Namensgeber, dem Kaleidoskop, getreu, sich wandelnde und überraschend wendende Songs.

Songwriter Magnus Ernst kombiniert den Folkrock der 70er-Jahre mit modernem Indie-Pop. Seine



Al Stone tritt am 13. September bei den „Schlossblick Concerts“ auf. Foto: Alina Stein

Spätsommernachtstraum

„Schlossblick Concerts“ auf der Dachterrasse des EPH

englischen Texte handeln von Liebe und Verlust, von der Suche nach Romantik in einer schnellen Welt, von der Hoffnung auf das große Glück zwischen durchzechten Nächten und zähen, heißen Sommertagen.

Die charismatische Sängerin und Gitarristin Al Stone aus Lahnu steht am 13. September samt Begleitband mit New Country, Blues Rock und Americana auf der Bühne der EPH-Dachterrasse.

Den Abschluss der „Schlossblick

Concerts“ bilden Neronia aus Darmstadt am 20. September mit ihrem eigenen Stil zwischen Neoprog, Rock und Wave. Auf ihren Platten vereint die Band ein stimmig faszinierendes Gesamtbild des Progressive Rock. pe

„Das Leben, es ist gut“

Literarische Geburtstagsfeier für Goethe im Haus der Romantik am 28. August

Das Marburger Haus der Romantik feiert Goethes 275. Geburtstag mit einer literarischen Soiree. In zeitgenössischen Kostümen führen die Märchenleserin Regina Schöpe-Hellwig und Politikwissenschaftler und Rezitator Johannes M. Becker durch den Abend und tragen aus Goethes großem Gedichte- und Balladenschatz unter dem Motto: „Das Leben, es ist gut“ Bekanntes und weniger Bekanntes des großen Meisters vor. Musiker Mathis Buchholz begleitet das Programm mit Protestsongs aus der Goethezeit.

Das Haus der Romantik widmet dem genialen Stürmer und Dränger, der auch in Politik, Physik, Botanik, Anatomie und Mineralogie bewandert war, in diesem Sommer auch eine Sonderausstellung. Goethe war zwar nie in Marburg. Dennoch war es sein Heimatland Hessen, das ihn geprägt und in dem er ein Viertel seines Lebens, seine Kindheit, Jugend und meh-

rere Jahre seiner Berufstätigkeit in Frankfurt und Wetzlar, gebracht hat und in dem wesentliche Grundlagen seiner fulminanten Karriere gelegt wurden. So hat Goethe seine Erfahrungen aus seiner viermonatigen Zeit am Reichskammergericht in Wetzlar in seinem Briefroman „Die Leiden des jungen Werther“ verarbeitet,

der vor genau 250 Jahren erschienen ist.

Die im Haus der Romantik gezeigte Ausstellung „Goethe is back“ von Fotografin Nicole Simon will den Dichter in die Gegenwart holen. In ihren Schwarzweiss-Fotografien geht es auf eine Entdeckungsreise an die Wirkungsstätten und Lebensorte von Goethe nach

Frankfurt am Main, Wetzlar und schließlich nach Weimar. Ergänzt werden die Bilder durch Aufnahmen, die an den verschiedenen Stationen seiner berühmten „Italienischen Reise“ entstanden sind. Gleichzeitig begegnet der Dichter den Besucherinnen und Besuchern in großen, farbenprächtigen Pop-Art-Porträts, die Simon auf der Basis historischer Goethe-Bildnisse geschaffen hat. Begleitet durch ausgewählte Goethe-Zitate entfalten die ausgestellten Fotoarbeiten eine intensive und zugleich poetische Wirkung. kro/pe



Lottehaus in Wetzlar aus der Ausstellung „Goethe is back“ Foto: Nicole Simon

Literarische Soiree „Goethe is back: Happy Birthday in Marburg!“

Mi 28.8. 18 Uhr,
Haus der Romantik

Ausstellung „Goethe is back – im Spiegel des 21. Jahrhunderts. Ein fotografischer Streifzug durch das Leben und Werk von Johann Wolfgang von Goethe“

Öffnungszeiten Di-Fr: 14-17 Uhr, Sa & So: 11-13 Uhr & 14-17 Uhr
Ausstellungsdauer:
7. Juli-29. September



Max Giesinger tritt am 25. August auf dem Schifftenberg auf. Foto: Christoph Köstlin



Für das Konzert von James Blunt am 28. August gibt es nur noch wenige Karten. Foto: Michael Clement

Staraufgebot

Gießener Kultursommer vom 22. August bis 1. September

Mit seinem besonderen Open-Air-Feeling und großartigen Programm etablierte sich der Gießener Kultursommer in den letzten Jahren zu einem bundesweit bekannten Festival, das jährlich etwa 50.000 Menschen nach Mittelhessen auf den Schifftenberg lockt. Vom 22. August bis zum 1. September wird das idyllische Klosterberg-Gelände nun wieder zur Bühne für hochkarätige Künstler. „Mit Sarah Connor, James Blunt und vielen weiteren

großartigen Künstlern wird die Freilichtbühne auf dem Schifftenberg wieder zum pulsierenden Herzen Mittelhessens“, berichtet Produktionsleiter Markus Pfeffer, der von der ersten Planung bis zum Abbau immer dabei ist. Einige Konzerte wie das von Sarah Connor oder der Death Metal-Band Amon Amarth sind längst restlos ausverkauft. Für die Konzerte von Weltstar James Blunt (28.8.), der maritimen Folk-Band Santiano (31.8.) oder der Punkband Feine

Sahne Fischfilet (29.8.) sind nur noch wenige Tickets erhältlich. Weitere Top-Acts wie Bosse (22.8.), Max Giesinger (25.8.), Nico Santos (1.9.), Saltatio Mortis (27.8.) oder die Donots (30.8.) komplettieren das vielfältige Programm. Damit die Konzerte reibungslos funktionieren, arbeiten 85 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Team des Gießener Kultursommers. Die Planungszeit dauert oft über ein Jahr mit allen Vorverhandlungen und Verträgen.

50 Tonnen Bühnenelemente werden für das Festival auf den Schifftenberg transportiert, 7 Kilometer Kabel verlegt, 300 Scheinwerfer und 120 Lautsprecher installiert. Eine 50 Quadratmeter große LED-Wand soll dafür sorgen, dass das Publikum beste Sicht auf das Bühnengeschehen hat. „Erstmals seit acht Jahren besteht aufgrund der Wetterlage keine Waldbrandgefahr. Dadurch können sich die Fans auf die Pyrotechnik freuen, auf die sie in den vergangenen Jahren verzichten mussten“, berichtet Markus Pfeffer.

pe/kro

Das komplette Programm: www.giessener-kultursommer.de

Blues im Grünen

Festival „Blues, Schmus & Apfelmus“ vom 23.-25. August

Rund 30 Bands zelebrieren vom 23. bis 25. August den Blues auf vier Bühnen im Laubacher Schlosspark bei der 29. Ausgabe des Festivals „Blues, Schmus & Apfelmus“. Die musikalische Palette erstreckt sich dabei weit über klassischen Blues hinaus. Das Festival bietet auch eine Bühne für regionale Musiker. Und auch Bands, die ihren Blues mit Texten in Mundart präsentieren, treten auf.

„Blues, Schmus & Apfelmus“ will eine einzigartige Verbindung von Musik und einheimischen Spezialitäten bieten, steht bei dem Festival doch auch der Apfel als Hessens Nationalfrucht im Mittelpunkt: von Apfelgelee über biologischen Apfelsaft, leckeren Apfelpfannkuchen bis zum Äpfelwoi ist alles dabei. Beim Schau-Kellern wird gezeigt, wie aus der Frucht Apfelwein entsteht.

Und wer selber Musik machen will, hat im Laubacher Schlosspark dazu auch Gelegenheit, zum Beispiel bei einem Ukulelen-Workshop von Peter Funk. Dass man auf dem Instrument auch hervorragend Blues und Fingerstyle spielen kann, will der Musiker und Buchautor dabei zeigen. Wer dagegen einen leichten Einstieg in die Jazzgitarre sucht, ist beim Workshop „Basic Jazz & Swing Guitar“ von Andi Saitenhieb richtig. Auch der Bluesharmonicatreff Wetterau präsentiert sich in Schlosspark und wirbt um neue Mitglieder. Headliner am Eröffnungstag ist Özgür Hazar’s Blues Syndicate von 20.45-23.30 Uhr im Zirkuszelt. Özgür Hazar beweist mit seiner Musik seine Vielseitigkeit, die er aus seiner Zeit in den USA mitgebracht hat. Er ist beeinflusst von Musikern wie Stevie Ray Vaughan, Eric Clapton, BB King,

Danny Bryant und Walter Trout. In seinem Bühnenprogramm kombiniert er Stile des New Orleans, Up-

tempo, Texas Blues, Slow Blues mit eigenen Kompositionen. Rock-sicher begleitet wird er von seiner Band „Blues Syndicate“, einem hochkarätigen Quartett aus langjährigen Bluesmusikern.

pe/kro

Das komplette Programm: bluesschmusapfelmus.de



Véronique Gayot & Band treten am Samstag im Laubacher Schlosspark auf. Foto: Blues, Schmus & Apfelmus

Ausstellungen

• 17qm - Raum für Möglichkeiten

Steinweg 2
Do 16-18, Sa 11-14 Uhr
„Das Beste aus drei Jahrhunderten“ - Arbeiten von Kathrin Brömse. (bis 25.8.)
Finissage: 25.8., 12 Uhr.

• Agentur für Arbeit

Afföllerstr. 25
Mo 10-14 Uhr, Di-Fr 8-12 Uhr, Do 14-18 Uhr
„Parcours der Menschenrechte“ - Ausstellung von Arbeit und Bildung (bis 28.8.)

• Atelier Zwischen den Häusern

Zwischenhausen 7-9
Sa 11-14 Uhr & nach Vereinbarung (0173/3685981)
„Sollbruchstelle - neue Wege“ & „Installation Licht“ - Arbeiten von Ursula Eske und Burgi Scheiblechner. (bis 30.8.)

• BiP

Am Grün 16
Mo-Mi 8.-13, Do 15-18 Uhr
„20 Jahre Darfur-Hilfe“. (bis 29.9.)

• Boutique Avantgarde

Reitgasse 13-15
Di-Fr 11-18, Sa 11-16 Uhr
„Mode trifft Kunst“ - Bilder von Thessa Schmitt. (bis 31.8.)

• Café Fair

Weltladen Gladenbach, Marktstraße 11
35075 Gladenbach
Weltladen: Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr
Café Fair: Mi-Sa 14-18 Uhr
„Jeden Menge Rot“ - Arbeiten der Malgruppe Farbsinn. (bis September)

• Die Foto Passage

Elwert-Passage, Reitgasse
Tägl. 7-24 Uhr
„Rätselhaftes Marburg“ - Fotografien von Mitgliedern der FotoCommunityMarburg und des KNFM e.V. (bis März 2025)

• Ernst-Leitz-Museum Wetzlar

Am Leitz-Park 6, 35578 Wetzlar
Mo-So 10-18 Uhr
„Exposed“ - Einblicke in das fotografische Werk von Bryan Adams. (bis 22.9.)

• Erwin-Piscator-Haus

Biegenstraße 15
Mo-Fr 9-18 Uhr
„22 Jahre Atelier Cölber Mühle“ - Ausstellung der Ateliergemeinschaft. (bis 26.9.)

• Kameramuseum Marburg

Am Grün 44
So 14-18 Uhr. Tel.: 06421/12170, E-Mail: guenter@giesenfeld.de
Etwa 250 Kameras aus der Sammlung Giesenfeld, Zubehörteile, Projektoren, historische Filmvorführungen u.v.m.

• Kloster Haina

Landgraf-Philipp-Platz,
35114 Haina (Kloster)
Di-So 11-17 Uhr, Mo geschlossen
„Aus Haina nach Arolsen - die Tischbeins im Waldecker Land“ (bis 3.11.)

• Kultur- & Freizeitzentrum KFZ

Foyer, Biegenstraße 13
Di-Fr 10-14 Uhr und während der Veranstaltungen
„Gegensätzliche Gefühle“ - Abstrakte Malerei von Lee Ceshia Lemcke.

• Kunst- & Kulturhalle „im KuKuK“

Goethestr. 4b, 35435 Wettenberg-Wißmar
Sa-So & an Feiertagen 15-18 Uhr
„Stille Kunst“ - Kunstausstellung der Vereinsmitglieder (bis 8.9.)

• KuK-Kästen am Richtsberg

Kunstpfad Richtsberg
Tägl. rund um die Uhr
„Fotowalk Richtsberg“ - Anna Pravdyuk. (bis 30.9.)

• Kunstmuseum Marburg

Biegenstraße 11
Tägl. 11-17 Uhr (außer Di) und jeweils am letzte Do im Monat 11-21 Uhr
„Julia Krause-Harder - Die Weltkarte“ - Präsentation ihrer großformatigen textilen Weltkarte und weiterer Werke. (bis 8.9.)

• Kunstturm Mücke

Heegstr. 40 (außenliegend),
35325 Mücke-Merlau
Sonntags 14-17 Uhr
Olaf Beck: „Skulpturen und Bastarddrucke“. (bis 1.9.)

• Landgrafenschloss Marburg

Kleiner Rittersaal
Di-So 10-18 Uhr
„Trionfo“ - Rauminstallation von Martin Schmid.

• Leica Galerie Wetzlar

Am Leitz-Park 5, 35578 Wetzlar
Mo-So 10-18
Emanuele Scorzelletti: „Elegia Fantastica“ - Ein künstlerisches Projekt. (bis 22.9.)

• Lutherische Pfarrkirche St. Marien

Lutherischer Kirchhof 1
täglich 8-18 Uhr
„Together“ - Fotografien von Thomas Gebauer. (bis Ende Oktober)

• Marburger Haus der Romantik

Markt 16
Di-Fr 14-17, Sa/So 11-13 & 14-17 Uhr
„Goethe is back“ - Fotografische Reflexionen über Leben und Werk Goethes mit Arbeiten von Nicole Simon. (bis 29.9.)

• Marburger Kunstverein

Gerhard-Jahn-Platz 5
Di-So 11-17, Mi 11-20 Uhr
„Tempel“ - Lehm-Arbeiten von Susanne Ring. (bis 3.10.)

• Neuer Kunstverein Gießen

Nahrungsberg/Licher Str., 35394 Gießen
Sa 15-18 Uhr und nach Vereinbarung
„Geliebte grüßen zum Abschied“ - Installationen von Catharina Szonn. (bis 12.10.)
Vernissage: 24.8., 18 Uhr; Artist Talk: 12.10., 16 Uhr.

• Rathaus Lohra

Heinrich-Naumann-Weg 2, Lohra
Mo-Do 8.30-12, Di 14-17, Do 15-18 Uhr,
Fr nach Terminvereinbarung
„Laut & leise“ - Fotografien von Bildsymphonie.de & Friends. (bis 30.8.)

• Restaurant Kaufhaus Ahrens

Universitätsstraße 14-22
Mo-Fr 9-19 Uhr und Sa 9-18 Uhr
FotoCommunityMarburg: „Rost“.

• Sammlung Pohl

Zu den Sandbeeten 12a-14
Dialogische Führungen nach Anmeldung:
info@sammlung-pohl.de
„Stopover“ - eine Werkauswahl. (bis 27.9.)

• Stadtwerke Marburg

Am Krekel 55
Mo-Do 8-16.30, Fr 8-15.30 Uhr
„Ausbildung SWMM 2024“ - Fotos von Georg Kronenberg und dem Stadtwerke Marburg Instagram-Team.

• TTZ - Technologie- & Tagungszentrum

Softwarecenter 3
Mo-Fr 9-17 Uhr
„LichtFunde“ - Fotografien von Heike Heuser. (bis 30.9.)

• TurmCafé Spiegelslustturm

Hermann-Bauer-Weg 2
Tägl. 13-19, So und feiertags ab 11 Uhr
„Farbraum Bilder“ - Arbeiten von Gabriele Trost (bis 8.10.)

• Verschiedene Orte (Marburg und Umgebung)

Programm und Infos zu Orten & Öffnungszeiten: bbk-marburg.de/de/synchron-2
„Synchron 2“ - Veränderungen“. Zahlreiche synchron stattfindende Projekte in Marburg und Umgebung. (bis 30.9.)

• VielRAUM Marburg

Barfüßerstraße 26
Mi-Fr 14-17, Sa 11-17 Uhr
Harald Häuser: DUO-Arbeiten. (bis 31.8.)

• VielRAUM Marburg

Wettergasse 23
Do/Fr 11-18, Sa 11-16 Uhr
Steinzeugkeramik und druckgrafische Arbeiten von Angela Schmid und Christin Naumann. (bis 31.8.)



„Geliebte grüßen zum Abschied“
Neuer Kunstverein Gießen



DUO-Arbeiten
VielRAUM Barfüßerstraße



System Change - A Story of Growing Resistance" am Di in der Waggonhalle. Foto: Klaus Sparwasser



Dracula am Sa am Spiegelslustturm. Foto: Thorsten Richter

Kultur

23.8. - 29.8. *to go*

MUSIK

Stunde der Orgel

Sa 24.8. 18 Uhr,
Lutherische Pfarrkirche

Vokalmusik von Schütz, Bach und Monteverdi steht bei der nächsten Stunde der Orgel in der Pfarrkirche auf dem Programm. Es musizieren Julia Huss (Sopran), Birgit Küllmar (Alt), Michael und Florian Brauer (Tenor und Bass), Ina Himmelmann (Cello) und Johannes Becker (Orgel).

Saso Avsenik & seine Oberkrainer

So 25.8. 20 Uhr,
Stadthalle Stadtallendorf

Mehr als 36 Millionen verkaufter Tonträger unterstreichen den grandiosen Erfolg der Oberkrainer. Was geschieht, wenn der Enkel einer Musikerlegende merkt, dass in seinen Genen das Musikergen und das Oberkrainger zusammenfinden? Saso Avsenik ist der Enkel des großen Slavko Avsenik, dem Gründervater der Oberkrainermusik. Unter seiner Leitung haben sich 2009 im slowenischen Begunje sieben junge Musikerinnen und Musiker aufgemacht, ihrer Leidenschaft zur Oberkrainer-Musik nachzugehen und die Tradition dieser fesselnden Musik weiterzuführen.

Ein voller Terminkalender und eine immer größer werdende Fangemeinde zeugen davon, dass die Kombination aus Tradition und Jugendlichkeit, gepaart mit einer unglaublichen Portion Musikalität beim Publikum großen Anklang findet.

Panteón Rococó Esta-Noche-Tour

Ska, Mestizo
Do 29.8. 20.30 Uhr, KFZ

Die mexikanische Band Panteón Rococó ist eine absolute Live-Perle und verbindet Rock, Ska, Punk und Cumbia zu einem brodelnden treibenden Beat. Panteón Rococó hat eine beeindruckende Geschichte in Europa, mit erfolgreichen Tourneen und einer loyalen Fanbase. Die Band ist nicht nur für ihre Musik bekannt, sondern auch für ihr starkes politisches Engagement, das ihre Songs noch kraftvoller macht. Auf ihren Konzerten legen die Mexikaner immer eine Schippe drauf und entlassen die Fans nicht, bevor auch der und die letzte neben dem Kopf auch die Beine geschwungen hat.

BÜHNE

Hörtheatrale Dracula

Fr 23.8. & Sa 24.8. 20.30 Uhr
Waldbühne, Spiegelslustturm

Graf Dracula, der Fürst der Finsternis, verlegt seinen Wohnsitz nach London, um seine unstillbare Gier nach Blut zu befriedigen. In einer dramatischen Jagd verfol-

gen der junge Doktor Seward und sein Lehrmeister Prof. van Helsing gemeinsam mit Anwalt Jonathan Harker und dessen Frau Mina den Jäger der Nacht bis nach Transsilvanien, um ihn auszuschalten. Für die Hörtheatrale hat der Marburger Musiker Stefan Kissel für jede Figur im Stück ein eigenes musikalisches Thema geschrieben und atmosphärische Musik komponiert, die den Rhythmus des Abends wesentlich mitbestimmen. In aufwendiger Kleinarbeit hat Ben Streibig einen beeindruckenden Sound produziert und auf mehrere Boxen um das Publikum herum verteilt. Das Publikum bekommt so den Eindruck, direkt im Geschehen zu sitzen: Fledermäuse fliegen über die Köpfe, Wind bläst durch das Publikum, Stimmen, wie aus weiter Ferne, sind zu hören. Ein extra angefertigter Friedhof, Laternen und Schatten sorgen für Grusel-Stimmung. Viel Nebel und die Beleuchtung sorgen für die entsprechende Horror-Atmosphäre am Spiegelslustturm. Regie führt Daniel Sempf.

25. Marburger Varietésommer Clowntheater Gina Ginella

„Concerto“
So 25.8. 15 Uhr,
Rotkehlchen in der Waggonhalle
Gina Ginella möchte ein großes Concerto geben. Doch wie es in einem Clownleben so üblich ist, klappt das alles nicht wie erwünscht. Aber zum Glück sind da ja die Kinder, die sowieso alles viel besser wissen. Mit deren Hilfe schafft die Clownin es schließlich, die große Aufgabe zu meistern. Doch vorher gerät sie noch in die abenteuerlichsten Situationen. Eine turbulente Clowngeschichte und Familienprogramm für Menschen von 3-99 Jahren. Gina Ginella spielt seit vielen Jahren Clowntheaterprogramme für Jung und Alt. Mit ihrer skurilen Komik gewann sie mehrere Kleinkunstpreise.

FILM

„System Change - A Story of Growing Resistance“

Dokumentation

Di 27.8. 19.30 Uhr, Waggonhalle
Zweitausend Polizisten gegen zweihundert Baumbesetzer in einem uralten Wald mitten in Deutschland, der einer Autobahn weichen soll. Das Drama um die Räumung des Dannenröder Waldes bildet den roten Faden eines Films über die enttäuschten Hoffnungen der jungen Generation auf eine bessere Zukunft. Er dreht sich um ihre wachsende Wut, die Ignoranz der Politik angesichts der größten Krise, die jemals über die Menschheit hereingebrochen ist, und die scheinbar unzerstörbare Macht von Kapitalinteressen über die angeblichen Absichten, eine nachhaltige Zukunft aufzubauen. Doch der Widerstand geht weiter, gegen Naturzerstörung, eine fossile Industrie und die weitere Ausbeutung dieser Welt. Nach dem Film gibt es eine Podiumsdiskussion zum Thema. Eintritt frei, Spenden erbeten.

LESUNG

Patrick Wilden „Schleichwege“

Gedichte
So 25.8. 12 Uhr, 17QM,
Steinweg 2

Zum Abschluss der Ausstellung „Das Beste aus drei Jahrhunderten“ von Kathrin Brömse liest der Dresdener Lyriker Patrick Wilden aus seinem 2023 in Zusammenarbeit mit Kathrin Brömse entstandenen Gedichtband „Schleichwege“. Wilden und Brömse sind in den 80er Jahren im selben Dorf im südlichsten Zipfel Niedersachsens in der Nähe Kassels aufgewachsen. Das Nebeneinander von Dorfleben mit fast schon archaischem Personal und den sprichwörtlichen Wäldern rundherum und dem ein paar Kilometer wei-

NOCH
MEHR
VERANSTALTUNGEN

?

Telegram: t.me/expressmarburg
www.marbuch-verlag.de



Stunde der Orgel am Sa in der Lutherischen Pfarrkirche. Foto: Georg Kronenberg



Rapunzelmarkt am So in Amönau. Foto: Georg Kronenberg

ter gelegenen historischen und kulturellen Zentrum Kassel hat Spuren hinterlassen: Eine Vorliebe für Gegensätze, Widersprüchlichkeiten und wunderliche Wendungen ist sowohl in den Texten von Wilden als auch in den Bildern von Brömse zu finden. Ein gemeinsames Buchprojekt war schon seit langem geplant, letzten Dezember wurde es umgesetzt.

SONSTIGES

„Mallorca Sommer Festival“ Partyfestival-Tour

Sa 24.8. 14 Uhr, Messeplatz
„Einen unvergesslichen Tag, eine unvergessliche Party und wir werden gemeinsam Tanzen, Feiern und Mitsingen zu all euren Inselhits“, versprechen die Organisa-

toren des „Mallorca Sommer Festivals“, das durch ganz Deutschland tourt. Die Mallorca-Stars Mia Julia, Ikke Hüftgold, Julian Sommer, Lorenz Büffel, Isi Glück, DJ Robin, Honk, Rumbombe und Frenzy wollen bei dem Festival den Messeplatz in Marburg zum Beben bringen. Eine Bühnenshow mit 30 Feuerjets, LED-Video-Walls und Pyroeffekten, sowie ein Biergarten mit Foodcourt sollen für das passende Begleitprogramm sorgen. Für die Partygäste gibt es neben den Live-Auftritten auch Fotoshootings und Autogramme mit den Mallorca-Stars. Ein Besuch der Veranstaltung ist erst ab 18 Jahren erlaubt.

Rapunzelmarkt So 25.8. 11-18 Uhr, Wetter-Amönau

Es ist zweifellos einer der schön-

sten Märkte in der Region: In malerischen Dorf-Ambiente Amönau bieten am Zusammenfluss des Treisbaches und der Asphe Markthändlerinnen und -händler eine Vielzahl von hochwertigen Waren feil. Im Musikprogramm des diesjährigen Rapunzelmarkts sind Samuel Bos am deutschen Eck, Peter Volland auf dem Hof Ronzheimer, das Duo Everest auf dem Hof Diehl und Alphornbläser an verschiedenen Plätzen. Der Musikzug Buchenau zieht durch den Marktbereich.

Für kleine Gäste liest ein Geschichtenerzähler um 12.30, 14.30 und 15.30 Uhr das Märchen „Rapunzel“ - selbstverständlich im Rapunzelturm. Um 13.30 und 16.30 Uhr treten Kindertanzgruppen an der Brücke Richtung Niederasphe auf.

KunstPunkt Open Stage, Open Art Do 29.8. 20 Uhr, Q

Hallo an alle kreativen Menschen da draußen: Für die nächste Ausgabe des Kunstabends mit offener Bühne werden wieder Beiträge gesucht. Egal ob Musik, Poesie, Literatur, Theater, Comédie, Tanz, Fotographie, Malerei oder auf dem Kopf stehen - alles, jede und jeder ist willkommen.

Anmeldung über kunstpunkt@yahoo.com oder über Instagram @_kunstpunkt.

Slots und Ausstellungsfläche gibt es wieder solange der Vorrat reicht. Wer sich einfach nur inspirieren lassen, dabei sein und applaudieren will, ist selbstverständlich auch herzlich eingeladen.

kro

Verlosung

Marburger Open-Air-Kino-Sommer Filmgenuss im Schlosspark

Es ist ohne Zweifel eines der schönsten Freiluft-Kinos in Deutschland: das Marburger Open-Air-Kino mit der 200-Quadratmeter-Bildwand auf der Schlossparkbühne.

In der idyllischen Atmosphäre des Schlossparks präsentiert das Team der Marburger Kinos an fünf Tagen in der Woche ein ausgesuchtes Programm für Cineasten und Kinoliebhaber mit einem breit gefächerten Angebot vom Arthouse-Film bis zum Blockbuster.

Im bis in den September reichenden Programm sind dieses Jahr etwa der Kultfilm „Fluch der Karibik“ (28.8.), Christopher Nolans mit sieben Oscars ausgezeichnetes Werk „Oppenheimer“ (3. 9.), oder Denis Villeneuves „Dune 2“ (6.9.).

Wir verlosen in Zusammenarbeit mit dem Kino-Team Freikarten für die diesjährige Open-Air-Kino-Saison. Wer mitmachen will, schreibt uns bis zum 25. August eine Mail an redaktion@marbuch-verlag.de mit dem Betreff „Open-Air-Kino“ sowie seinem Namen und Adresse



Foto: Georg Kronenberg

- oder schaut auf unserem Instagram-Account @expressmarburg vorbei.

Viel Glück!

Das komplette Programm gibt's hier: www.cineplex.de/marburg

KINOPROGRAMM

22.8. - 28.8.

CINEPLEX

Neu: Horizon - Eine amerikanische Saga
ab 12 J., Do - Sa 16.15 + 19.45, So 16.30,
Mo - Mi 16.30 + 19.30,
OmU: So 19.45

Neu: Borderlands
ab 12 J., Do - Sa + Mo - Mi 20.15, Fr + Sa
23.10, Do - Sa 14.00
OV: So 20.45, Di 22.45

Neu: Harold und die Zauberkreide
ab 0 J., tägl. 16.15, Do - So 14:30
UKRAINISCH: So 14.00

Alien: Romulus
ab 16 J., tägl. 17.30, Do - Sa + Mo - Mi
20.15, Fr + Sa 23.00
OV: So 20.15

Die wilden Mäuse
ab 0 J., Do - Sa 14.00, So 14.15

200% Wolf
ab 6 J., Do - So 14.30

Longlegs
ab 16 J., Do - Sa + Mo - Mi 20.45

Twisters
ab 12 J., Fr + Sa 20.00, Mo 20.15

A Quiet Place: Tag Eins
ab 16 J., Sa 23.10

Ich - Einfach Unverbesserlich 4
ab 6 J., tägl. 17.15 + 18.30, Do - So 15.00

Nur noch ein einziges Mal - It Ends with Us
ab 12 J., tägl. 16.45 + 20.00, Fr + Sa
22.45, So 14.45
OV: Do + So 20.15
OmU: Mi 20.15

Deadpool & Wolverine
ab 16 J., tägl. 17.00*(*außer Di) + 20.30,
Fr + Sa 22.45
OV: So 20.30

Alles steht Kopf 2
ab 0 J.,
2D: Do + Fr 14.45 + 17.45, Sa + So 14.45,
Mo - Mi 17.30
3D: Sa + So 17.45

Garfield - Eine Extra Portion Abenteuer
ab 0 J., Do - Sa 15.15

SPECIALS

**Anime Night 2024: Detective Conan Film 27: Das
1-Million-Dollar-Pentagramm**
Di 20.00
jap. OmU: Di 17:30

Sneak des guten Geschmacks Fr 23.00
Sneak Preview
Di 22.45

CAPITOL - Filmkunsttheater

Neu: Sonnenplätze
ab 12 J., tägl. 20.15

Neu: Micha denkt groß
ab 12 J., Do - So 17.45, Mo - Mi 18.00

Coraline
15th Anniversary - Wiederaufführung
ab 6 J., 3D: Mi 20.00

Tatami
ab 12 J., Do 17.00 + 19.30, Fr 17.00,
Mo + Di 19.30
farsi/engl. OmU: Mi 19.30

Touch
ab 12 J., Di + Mi 17.00

Zwei zu eins
ab 6 J., tägl. 19.45

Ein kleines Stück vom Kuchen
ab 12 J., So 15.15, Mo - Mi 17.00

Love Lies Bleeding
ab 16 J., OmU: So + Di 20.00

The Dead Don't Hurt
ab 12 J., Fr + Sa 19.30

engl. OmU: So 19.30

Liebesbriefe aus Nizza
ab 6 J., Do - Sa 17.00 + 20.00, So 15.00 +
17.30, Di + Mi 17.30

**The Monk & The Gun - Was will der Lama mit
dem Gewehr?**
ab 0 J., Do - Mo 17.15

Paolo Conte Alla Scala
Dokumentarfilm
ab 0 J., Sa - Mo 17.00

**Ein klebriges Abenteuer: Daffy Duck und
Schweinchen Dick retten den Planeten**
ab 6 J., So 14.45

SPECIALS

**André Rieu Maastricht-Konzert 2024:
Power of Love**
So 14.00

**Shorts Attack 2024 Kurzfilmrolle:
Sundance Shorts 2024**
OmU: Mo 20.00

Open-Air-Kino (22.8. - 28.8.)

Wochenendrebellen
ab 12 J., Do 21.15

Alles steht Kopf 2
ab 0 J., Fr 21.15

Back to Black
ab 12 J., Sa 21.15

**Bob Marley:
One Love**
ab 12 J., Di 21.15

Fluch der Karibik
ab 12 J.,
Mi 21.15

Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Ticketverkauf online über www.cineplex.de/marburg
oder an den Kinokassen im Cineplex und Capitol.



Überraschungsbesuch „Sonnenplätze“ von Aaron Arens

Die bislang erfolgreiche Nachwuchsautorin Sam (Julia Windischbauer) ist in Not, auch wenn sie das nie zugeben würde. Ihr Freund hat sie aus der Wohnung geworfen, ihr WG-Zimmer wurde wegen verpasster Zahlungen längst an eine Nachmieterin vergeben und ihr Kinderzimmer im Haus ihrer Mutter Sybille (Juliane Köhler) ist zur Werkstatt des neuen, jüngeren Lebensgefährten umfunktioniert. Doch Sam braucht dringend Ruhe, um an ihrer Schriftstellerkarriere zu arbeiten.

Also nimmt Sam ohne Wissen ihrer Mutter den Schlüssel zum Ferienhaus der Familie auf Lanzarote. In der Abgeschiedenheit der schwarzen Vulkan-Insel inmitten des sonnenverwöhnten kanarischen Archipels will sie endlich ihren Roman fertig schreiben. Doch nicht nur ihr Bruder Frederick (Jeremias Meyer) möchte sie unbedingt begleiten. Auch ihr Vater Jo (Niels Bormann), ein ehemaliger Bestseller-Autor, der das Haus nach der Scheidung an Sams Mutter abtreten musste, hat sich dort ohne deren Wissen eingerichtet.

Dann folgt die Überraschung: Zu den drei Besetzern ihres Hauses gesellt sich wenig später auch Sy-

bille selbst, die mit ihrem neuen, jüngeren Lebensgefährten Marc (Jeremy Mockridge) anreist. Sie sind auf die Insel gekommen, um nach dem Rechten zu sehen und zu klären, ob der Verkauf des Ferienhauses seine Wege geht...

So sehen sich Vater, Mutter, Tochter und Sohn auf Lanzarote das erste Mal seit Langem wieder. Dabei treffen schöne Erinnerungen auf skurrile Familienaneddoten, alte Liebe auf neue Gegebenheiten - und Konflikte, die schon lange schwelen, beginnen langsam aber sicher zu eskalieren.

Mit „Sonnenplätze“ kann der nächste Familienurlaub kommen. Vor der Kulisse Lanzarotes erzählt Aaron Arens mit einem genauso humor- wie liebevollen Blick eine Komödie mit Tiefgang über die Sehnsucht nach Zusammenhalt und die Suche nach Selbstzufriedenheit. Liebe gibt es auch hier nicht ohne Leiden, jeder braucht jeden und keiner keinen, und erwachsen zu sein ist nicht nur schwer, wenn man jung ist.

pe



Läuft im Capitol

London zu Beginn der 2000er Jahre: Die talentierte Sängerin und Musikerin Amy Winehouse (Marisa Abela) findet in den Clubs von Camden ihre Bühne. Mit ihren Songs, ihrer außergewöhnlichen Stimme und ihrem einzigartigen Charisma begeistert sie das Publikum. Schnell werden Musikfans und Talent Scouts auf sie aufmerksam und ihr kometenhafter Aufstieg in den Pophimmel beginnt - doch der Ruhm hat seinen Preis ...

Amy Winehouse gilt als eine der größten Künstlerinnen der jüngeren Pop-Geschichte. Sie hat mehr als 30 Millionen Platten verkauft und noch heute, über ein Jahrzehnt nach ihrem Tod, werden ihre Songs mehr als 80 Millionen Mal pro Monat gestreamt. Ihr hochgelobtes zweites Album „Back To Black“ aus dem Jahr 2006 brachte ihr Weltruhm und - damals ein Rekord - fünf Grammys. Mit „Back To Black“ startete der erste Spielfilm über das viel zu kurze Leben der außergewöhnlichen Musikerin in den Kinos.

Die britische Regisseurin Sam Taylor-Johnson („Nowhere Boy“, „Fifty Shades Of Grey“) erzählt von einer Musikerin mit einem einmaligen Talent und einer außergewöhnlichen Ausstrahlung: „Ich wollte einen Film aus Amys Perspektive machen, durch ihre Augen. Der einzige Ort, an dem ihre



Foto: Studiocanal

Liebesgeschichte

„Back To Black“ von Sam Taylor-Johnson

Wahrheit sein könnte, war in ihren Texten und ihrer Musik. Ich beschloss, ihre Geschichte mit ihren eigenen Worten zu erzählen, anhand der Lieder, die sie geschrieben hatte, die Lieder, in denen sie

ihre Seele ausschüttete. Sie sang von ihrer Liebe, ihrem Schmerz, ihrer Enttäuschung, von allem voll tiefer Emotionen und oftmals brutal scharfem Humor“, so die Regisseurin. Das Album „Back To

Black“ gewann fünf Grammys und verkaufte sich über 16 Millionen Mal und bildet den Rahmen für Sam Taylor-Johnsons Film.

pe/MiA



Läuft im Open-Air-Kino

Auf dem Trockenen

„Micha denkt groß“ von Lars Jessen & Jan Georg Schütte

Es ist ein heißer, trockener Sommer in Klein-Schappleben. Selfmade-Unternehmer Micha (Charly Hübner) kehrt aus Berlin in das kleine Dorf seiner Kindheit nach Sachsen-Anhalt zurück. Im Gepäck hat der Game-Designer eine Idee, mehr noch: Eine Vision! Denn Micha denkt groß: Aus dem maroden ehemaligen Hotel seiner Eltern will er ein Luxushotel mit Wellness-Oase für gestresste Großstädter machen. Die zerstrittene Dorfgemeinschaft ist skeptisch, was Michas Vorstellungen in Bezug auf ihre Beteiligung an diesem waghalsigen Projekt angeht: Lediglich Michas Schulfreundin Tina (Jördis Triebel) und seine Partnerin Jenny (Natalia Rudziewicz) lassen sich darauf ein, Michas ehrgeizigen Pläne weiterzuverfolgen. Die anhaltende Hitze, das versiegende Grundwasser und die mit

Genuss verbreiteten Verschwörungstheorien des pensionierten Lehrers Bernd Schlüter (Jan Georg Schütte) tun das ihrige. Am Ende liegt das ganze Dorf auf dem Trockenen - und seine Bewohnerinnen und Bewohner müssen ler-

nen, dass sich die Zukunft von Klein-Schappleben nur gemeinsam gestalten lässt.

„Micha denkt groß“ ist nach „Für immer Sommer 90“ das neueste Projekt des Erfolgsautoren- und Regieteams Lars Jessen („Frak-

tus“, „Mittagsstunde“), Jan Georg Schütte und Charly Hübner. In ihrer herrlichen skurrilen Impro-Komödie verbinden die drei Filmemacher und Schauspieler Witz mit ernstesten Themen.

Regie führten Lars Jessen und Jan Georg Schütte. Die Drehbuch-Outline stammt von Lars Jessen, Christian Riedel, Charly Hübner und Jan Georg Schütte. Das Multi-kamerakonzert verantwortet Moritz Schultheiß.

Der Film sei „eine deutsche Komödie, die alles richtig macht: echte Dialoge, stimmige Figuren, trockener Humor, tolle Besetzung“, urteilt die „Brigitte“. Und „Blickpunkt Film“ schreibt, die Geschichte sei „so komisch und glaubwürdig erzählt, dass man das komödiantische Talent aller Beteiligten gar nicht genug loben kann.“

pe/kro



Läuft im Capitol



Foto: ARD Degeto/MDR/Florida Film/ Pandora Film/Thomas Leidig



Dracula (Foto: Thorsten Richter)
Horror-Klassiker nach Bram Stoker
Fr & Sa 20.30 Uhr, Waldbühne Spiegelslustturm



„Blues, Schmus & Apfelmus“
Blues-Festival (Foto: Scott Weis Band)
Fr-So 20.30 Uhr, Schlosspark Laubach

FREITAG 23. AUGUST

KONZERTE

GIESSEN
Amon Amarth
Gießener Kultursommer 2024.
⊗19.00 Kloster Schifflenberg

LAUBACH

29. Festival „Blues, Schmus & Apfelmus“
Der Blues kommt zum 29. Mal nach Laubach. Rund 30 Bands zelebrieren den Blues – als Musik, als Lebensweise und als „Gefühl“. www.blues-schmusapfelmus.de
⊗20.30 Schlosspark

LOHRA

„ZEITenLUPE“
Songs aus 50 Jahren mit Dieter Meurer.
⊗19.30 Hufeisenkirche Altenvers, Schillerstraße 5a

BÜHNE

MARBURG
25. Marburger Varietésommer
ZAC Sommer Varieté.
⊗20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a
Dracula
Horror-Klassiker nach dem Vampirroman von Bram Stoker. Tickets unter www.diehoertheatrale.de

⊗20.30 TurmPavillon/Waldbühne, Hermann Bauer Weg 2

SPORT

MARBURG
Offenes Bewegungsangebot: Zumba
Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
⊗16.45-17.15 Sophie-von-Brabant-Schule, Uferstr. 18

FÜHRUNGEN

MARBURG
Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊗11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG
Aktionstag mit dem Kombine Bewegungsbus
Der Bewegungsbus lädt mit seinen vielfältigen Spiel- und Bewegungsmaterialien ALLE zum Mitmachen ein. www.marburg.de/aktions-tage_opensunday2024
⊗15.00-17.00 Christa-Czempel Platz, Richtsberg
Meditation am Abend
Meditation kennenlernen & praktizieren, kostenfrei.
⊗18.00-19.00 Karma Dzung Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33
Biergarten auf dem Kirchhof
Süßiges Bier, gutes Brot und natürlich Live-Musik.

⊗18.00 Lutherischer Kirchhof, Lutherischer Kirchhof 1

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG
Flamenco f. Anfänger
Kontakt: jost.b@gmx.de
⊗17.30-18.45 Alte Mensa, Reitgasse 11
Flamenco f. Fortgeschrittene
Kontakt: jost.b@gmx.de
⊗18.45-20.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

SAMSTAG 24. AUGUST

KONZERTE

GIESSEN
FFH Just Party
Gießener Kultursommer 2024.
⊗18.00 Kloster Schifflenberg

LAUBACH

29. Festival „Blues, Schmus & Apfelmus“
Der Blues kommt zum 29. Mal nach Laubach. Rund 30 Bands zelebrieren den Blues – als Musik, als Lebensweise und als „Gefühl“. www.blues-schmusapfelmus.de
⊗20.30 Schlosspark

MARBURG

Argentinisch-Deutsches Konzert der „Junge Freunde Philharmoniker Marburg“
Hintergrund ist das soziale

DEIN TICKET-SHOP. MARBURG STADT & LAND

Orchesterprojekt „Academia de la Camerata Villa la Angostura“.
⊗19.00-20.30 Lutherische Pfarrkirche St. Marien, Lutherischer Kirchhof 1

BÜHNE

MARBURG
25. Marburger Varietésommer
ZAC Sommer Varieté.
⊗20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Dracula
Horror-Klassiker nach Bram Stoker. Tickets unter: www.diehoertheatrale.de
⊗20.30 TurmPavillon/Waldbühne, Hermann Bauer Weg 2

SPORT

MARBURG
Lahnwiesen Parkrun
Jeden Samstag laufen, joggen & walken wir zusammen 5km, kostenlos und mit Zeitnahme (wer möchte).
Infos: parkrun.com.de/lahnwiesen/
⊗09.00 Lahnwiesen

WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot: Bewegungsbus
www.marburg.de/aktions-tage_opensunday2024
⊗14.00-16.00 Bolzplatz am Fuchspass

VERNISSAGEN

GIESSEN
„Geliebte grüßen zum Abschied“
Installationen von Catharina Szonn.
⊗18.00 Neuer Kunstverein Gießen, Ecke Licher Str./Nahrungsberg

WANDERUNGEN

MARBURG
Nachhaltiger Stadtspaziergang
Wir sind die studentische Gruppe NaTourMar und bieten kostenlose geführte Spaziergänge zum Thema Nachhaltigkeit in Marburg an. Die Routen sind möglichst barrierearm.
⊗10.00 Treffpunkt: Brunnen am Markt

PARTIES/DISCO

MARBURG
Mallorca-Sommer-Festival
Eine beeindruckende Bühnenshow mit 30 Feuerjets, riesigen LED-Video-Walls und Pyroeffekten, sowie ein Biergarten mit großem Foodcourt sorgen für die passende Umrahmung. Neben den Live-Auftritten gibt es auch Fotoshootings und Autogramme mit den Mallorca-Stars. Einlass ab 18 Jahren. www.mallorca-sommer-festival.de

⊗14.00 Messeplatz Afföller, Afföllerstraße

Cheer Queer - Highsqueer Musical
Queere Party. Highschool Musical/Musical/Prom-night. Wer im Kostüm kommt, erhält eine Überraschung am Einlass.
⊗21.00 Café Trauma, Afföllerwiesen 3a

FÜHRUNGEN

MARBURG
Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information.
⊗11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Elisabethkirche, Altstadt und hinauf zum Schloss
Dauer: 2 Stunden, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊗15.00-17.00 Treffpunkt: Hauptportal der Elisabethkirche

Die Kasematten
Dauer: 1,5 Stunden, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊗15.15 Treffpunkt: Schlossmauer, Schaukasten

3-Gänge Marburg
Von hier aus geht es durch die für Marburg so typischen krummen Gassen und zahlreichen

FOODSHARING in Marburg



Zu gut für die Tonne – Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.

- ⊗ Mo-So 09.00-18.00 Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1
- ⊗ Mo-Do 09.00-16.00, Fr 09.00-13.00 Fairteiler Volkshochschule, Eingang Biegenstraße
- ⊗ Mo-So 09.00-18.00 Lutherische Pfarrkirche, Nikolai-Straße
- ⊗ Rund um die Uhr (Kühlschrank und Regal), Fairteiler Wehrda, An der Martinskirche 1

TV-Tagestipp am Freitag



Pro 7 - 22.35 Anna

Jung, wunderschön und ebenso tödlich: Auf den ersten Blick würde niemand vermuten, dass Anna eine top ausgebildete Agentin des KGB ist, doch jeder, der sie unterschätzt, macht einen Riesenfehler. Für die russische Regierung geht sie über Leichen.



Aquarena-Nacht (Foto: Kilian Scharf)
Stadtfest mit Open-Air-Live-Musik
Sa 18.00 Uhr, Innenstadt Dillenburg



Max Giesinger (Foto: Christoph Köstlin)
Gießener Kultursommer 2024
So 20.00 Uhr, Kloster Schiffenberg

Treppen an Orte, die ihre eigenen Geschichte(n) haben. Und damit die Entdeckungstour quer durch die Altstadt ein Genuss für alle Sinne wird, ist auch bei der Neuauflage das kulinarische Erlebnis ein Highlight der Tour. Tickets unter www.marburg-tourismus.de 16.30-19.30 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

DILLENBURG

Aquarena-Nacht
Besuchende dürfen sich in diesem Jahr auf insgesamt 9 Live-Bands auf 3 Bühnen freuen und auch vor der Party-Bühne im Hofgarten sorgen fette Beats und coole Sounds für ausgelassene Stimmung. 18.00 Innenstadt

MARBURG

Meditation am Morgen
Meditation kennenlernen & praktizieren. 08.15-09.15 Karma Dzong Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

Aktionstag mit dem Kombine Bewegungsbus
Der Bewegungsbus lädt mit seinen vielfältigen Spiel- und Bewegungsmaterialien ALLE zum Mitmachen ein. www.marburg.de/aktions-tage_opensunday2024 11.00-13.00 Christa-Czempiel Platz, Richtsberg

MARBURG-OCKERSHAUSEN

Wilde Samen-Werkstatt: köstlich & heilsam in Salz und Delikatessen
Nach einer Wildkräuter-

exkursion durch den Heiligen Grund wird in einem Workshop gemeinsam Kräutersalz hergestellt und es werden Wildkräuterzubereitungen verkostet. Anmeldung unter info@manesse-hoop.de erforderlich. 14.00-17.30 Manesse Hoop, Alte Kirnhofs-gasse 10

WEIMAR

Tanzseminar

Meditative und schwungvolle Tänze aus Israel stehen auf dem Programm. Mit Tanzpädagogin Sarah Küpfer. 14.00-18.00 Landsynagoge Roth, Lahnstr. 28a

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

GIESSEN

Laufftreff und Walking
Mit Beginn der Sommerzeit: 17 Uhr 16.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

SONNTAG

25. AUGUST

KONZERTE

GIESSEN

Max Giesinger
Gießener Kultursommer 2024. 20.00 Kloster Schiffenberg

LAUBACH

29. Festival „Blues, Schmus & Apfelmus“

Der Blues kommt zum 29. Mal nach Laubach. Rund 30 Bands zelebrieren den Blues - als Musik, als Lebensweise und als „Gefühl“. www.blues-schmusapfelmus.de 20.30 Schlosspark

BÜHNE

MARBURG

25. Marburger Varietésommer
Clowntheater Gina Ginella: „Concerto“. Theater für Kinder und Erwachsene. 15.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

25. Marburger Varietésommer
ZAC Sommervariété. 18.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information 11.00 Treffpunkt: Markt- platz am Brunnen

Das Landgrafenschloss
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information 15.00 Treffpunkt: Schloss- mauer, Schaukasten

Folge uns auf Insta & TikTok!



SONSTIGES

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Waldbaden
www.marburg.de/offene-bewegungsangebote2024 08.00-11.00 Runder Baum, Stadtwald

Sommerfest mit großem Rahmenprogramm
Über 100 historischen Polizeifahrzeuge, Mitfahrt im Polizeibeiwagen-Motorrad, Kinderkarussell, Kinderschminken, Hüpfburg, Wasserspiele u.v.m. 10.00-17.00 Polizeio- ldtimer Museum, Hermannstr. 200

Gottesdienst
„Rotkäppchen oder die Wölfe, die uns zu verschlingen drohen“ (Sommerkirche der Innenstadtgemein- den). 11.00 Thomaskirche, Chemnitzer Str. 2

„Das Beste aus drei Jahrhunderten“
Finissage der Ausstellung von Kathrin Brömse. 18.00 17QM - Raum für Möglichkeiten, Steinweg 2

MARBURG - WEHRDA

Gottesdienst
Herzensbildung (Reihe „400 Jahre Schule in Wehrda“). 10.00 Trinitatiskirche, Christopherusstraße 1

WETTENBERG

Kunst- und Kreativmarkt
11.00-18.00 KuKuK Kunst- und Kulturverein Wettenberg, Goethestr. 4b

MONTAG

26. AUGUST

KONZERTE

GIESSEN

Sarah Connor: „A very special summer evening“
Gießener Kultursommer 2024. 20.00 Kloster Schiffenberg

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Pilates
Anmeldung nicht erforderlich. Infos www.marburg.de/offenebewegungsange-bote2024 18.00-18.30 Auf der Weide, Auf der Weide

MARBURG - WALDTAL

Offene Bewegungsangebote
Starker Rücken für alle. www.marburg.de/offenebe- wegungsangebote2024 18.00-19.00 Kita Turn- halle, Sank Martin Straße 16

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist- Information 11.00 Treffpunkt: Markt- platz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Chorprobe des Evangelischen Kirchenchores Cappel
www.kirchenchor-cappel.de. In den Schulfreien keine Proben! 18.15-19.45 Paul Gerhardt Haus, Zur Aue 2

Schwule Theke
Offener Stammtisch für LGBT*IQ+ und Freunde. 20.00 KFZ, Biegenstr. 13

REGELMÄSSIG AM MONTAG

MARBURG

Beratungstelefon
Rund um Schwangerschaft: 06421/200874 12.30-13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66

GIESSEN

Laufftreff und Walking
19.00 Treffpunkt: MTV- Sportplatz, Heegstrauch- weg 3

DIENSTAG

27. AUGUST

KONZERTE

GIESSEN

Saltatio Mortis
Gießener Kultursommer 2024. 18.30 Kloster Schiffenberg

www.marbuch-verlag.de

TV-Tagestipp am Samstag



Sat.1 - 20.15 Der König der Löwen

Als Löwenbaby Simba das Licht der Welt erblickt, beginnt eine neue Ära im Geweihten Land. Der legitime Nachfolger von Mufasa, dem König der Tiere, hat noch eine Menge zu lernen und wird besonders von einem Artgenossen kritisch beäugt.

TV-Tagestipp am Sonntag



3sat - 21.45 Endlich Witwer

Georg Weisers geplante Fahrt mit dem Wohnmobil nach Afrika endet wegen einer Autopanne abrupt bereits auf einem Bauernhof von einstigen Freunden in Deutschland, und er ergibt sich stattdessen auf eine Reise in die Vergangenheit. Er möchte alte Wunden schließen.



„System Change - A story of growing resistance“
Dokumentarfilm von Klaus Sparwasser (Foto: Leonhard Lenz)
Di 19.30 Uhr, Waggonhalle



James Blunt (Foto: Künstler)
Gießener Kultursommer
Mi 20.00 Uhr, Kloster Schiffenberg

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Tai Chi
Anmeldung nicht erforderlich. Infos unter www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
⊙16.45-17.15 Auf der Weide, Auf der Weide

Offenes Bewegungsangebot: Qi Gong
Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
⊙17.30-18.00 Gesundheitsgarten, Cappel Str. 98

MARBURG - WALDTAL

Offenes Bewegungsangebot: Yoga
www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
⊙18.00-19.00 Kita Turnhalle, St. Martin Straße 16

FILME

MARBURG

System Change - A Story of Growing Resistance
Ein Dokumentarfilm von Klaus Sparwasser. Eintritt frei - Spenden erbeten.
⊙19.30 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

FRONHAUSEN

Tai Chi & Qi Gong Summer School 2024
Tai Chi und Qi Gong sind Kampfsport-Formen, die den Teilnehmenden unter anderem zur Entspannung dienen. Dabei wird der Kurs zu unterschiedlichen Zeiten angeboten: Von 10 bis 13 Uhr, von 14 bis 17 Uhr oder von 18 bis 21 Uhr.
⊙10.00 Bürgerhaus, Bergstraße 1

MARBURG

Offenes Stillcafé „Die Stillerei“
...mit Frühstück. Anmeldung bitte unter 0173/7170724, Christina Rau.
⊙09.30-11.00 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Arabische Buchmesse
Ziele der Buchmesse sind es, die Vielfalt und Qualität der arabischen Literatur hervorzuheben, Autoren und Leser zusammenzubringen, den interkulturellen Dialog zu fördern und das Bewusstsein für die Bedeutung der Literatur in der Gesellschaft zu schärfen. Die Bücher sind arabischer Sprache.
⊙11.00-20.00 Kerner, Lutherischer Kirchhof

Medienkompetenz für ältere Menschen
Workshop-Reihe des St. Elisabeth-Vereins.
⊙14.00-16.30 Diakoniestation Cappel-Ebsdorfergrund, Zur Aue 4

MARBURG-CAPPEL

Sommerliche Meditation
Meditatives Sitzen und Gehen in der Stille. Mit Impulsen aus der Mystik des Herzens, Meditationsanleitung, Klang und Gesang. Mit Meditationslehrerin Kerstin Veigt in Kooperation mit Pfarrer Micha Wischniewski.
⊙19.30-20.30 Ev. Kirche, Am Kirchberg 3

NIEDERWEIMAR

Medienkompetenz für ältere Menschen
Workshop-Reihe des St. Elisabeth-Vereins.
⊙14.00-16.30 Evangelisches Gemeindezentrum, Zur Kirche 6

MITTWOCH
28. AUGUST

KONZERTE

GIESSEN

James Blunt
Gießener Kultursommer 2024.
⊙20.00 Kloster Schiffenberg

BÜHNE

MARBURG

25. Marburger Varietésommer
ZAC Sommervariété.
⊙20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Bahnhofstraße 25
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Qi Gong
Anmeldung nicht erforderlich. Infos unter www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
⊙16.00-16.30 Auf der Weide, Auf der Weide

Offenes Bewegungsangebot: Herz-Kreislauf-Training
Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
⊙17.30-18.00 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen

PARTIES/DISCO

MARBURG

MittwochsTanzParty
Mit DJ Housemario.
Deep+Mode Wave-Classics
⊙19.00 KFZ, Biegenstr. 13

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
⊙11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

FRONHAUSEN

Tai Chi und Qi Gong Summer School 2024
Tai Chi und Qi Gong sind Kampfsport-Formen, die den Teilnehmenden unter anderem zur Entspannung dienen. Dabei wird der Kurs zu unterschiedlichen Zeiten angeboten: Von 10 bis 13 Uhr, von 14 bis 17 Uhr oder von 18 bis 21 Uhr.
⊙10.00 Bürgerhaus, Bergstraße 1

MARBURG

Meditation am Morgen
Meditation praktizieren.
⊙08.00-09.00 Karma Dzong Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

Meetingpoint
Elterncafé für Eltern mit kleinen Zwergen
⊙10.00-11.00 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Arabische Buchmesse
Ziele der Buchmesse sind es, die Vielfalt und Qualität der arabischen Literatur hervorzuheben, Autoren und Leser zusammenzubringen, den interkulturellen Dialog zu fördern und das Bewusstsein für die Bedeutung der Literatur in der Gesellschaft zu schärfen. Die Bücher sind

arabischer Sprache.
⊙11.00-20.00 Kerner, Lutherischer Kirchhof

Medienkompetenz für ältere Menschen
Workshop-Reihe des St. Elisabeth-Vereins.
⊙14.00-16.30 WABL-Gelände Cölbe, St. Elisabeth-Verein, Lahnstr. 8

Workshop: Torf und die Verwendung im Garten - Was sind klimaschonende Alternativen?
Die GartenWerkStadt beschäftigt sich mit der Entstehungsgeschichte von Torf und nimmt die Zusammensetzung von Torf ausführlich unter die Lupe. Sie präsentieren Alternativen zu Torf und stellen gemeinsam eine eigene torffreie Gartenerde her.
⊙17.00-20.00 Gesundheitsgarten, Cappel Str. 98

NOCH MEHR VERANSTALTUNGEN?

www.marbuch-verlag.de
Telegram: t.me/expressmarburg

TV-Tagestipp am Montag



ZDF - 20.15 Mittagsstunde

Um sich um seine Eltern zu kümmern, kehrt Ingwer, 47 Jahre alt und Dozent an der Kieler Uni, der Stadt den Rücken und geht zurück in sein Heimatdorf Brinkebüll. Doch den Ort seiner Kindheit erkennt er kaum wieder.

TV-Tagestipp am Dienstag



Tele 5 - 20.15 Jane Got a Gun

1871, New Mexico: Der Traum von einem sorgenfreien Leben scheint für Jane endlich in Erfüllung gegangen zu sein. Mit Ehemann Bill „Ham“ Hammond hat sie eine Familie gegründet und bewirtschaftet eine kleine Farm. Dieses Glück weiß Jane zu schätzen.



Feine Sahne Fischfilet (Foto: Joulia Hoppen)
 Support: Dritte Wahl & Elfmorgen
 Do 18.30 Uhr, Kloster Schifffenberg



Panteón Rocoó (Foto: Fernando Aceves)
 „Esta Noche“-Tour 2024
 Do 20.30 Uhr, KFZ

REGELMÄSSIG AM MITTWOCH

MARBURG

Marburger Chor 1949 e.V.
 Neue Sänger*innen sind herzlich willkommen.
www.marburger-chor.de
 €19.00 Hansenhausgemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

GIESSEN

Laufftreff und Walking
 €19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

DONNERSTAG
 29. AUGUST

KONZERTE

GIESSEN

Feine Sahne Fischfilet
 Gießener Kultursommer 2024. Support: Dritte Wahl & Elfmorgen.
 €18.30 Kloster Schifffenberg

MARBURG

Panteón Rocoó
 Seid ihr bereit für die „Esta Noche Tour 2024“ mit Panteón Rocoó? Auf ihren Konzerten legen die Mexikaner immer eine Schippe drauf und entlassen die Fans nicht, bevor auch der und die letzte neben dem Kopf auch die Beine geschwungen hat.
 €20.30 KFZ, Biegenstr. 13

BÜHNE

MARBURG

Kunst.Punkt
 Ob Musik, Poesie, Literatur, Theater, Comédie, Tanz, Fotografie, Malerei oder auf dem Kopf stehen – alles und jede*r ist Willkommen! Anmeldung:kunstpunkt@yahoo.com oder über Instagram @_kunstpunkt.
 €20.00 Q, Pilgrimstein 26-28

25. Marburger Varietésommer
 ZAC Sommervariété.
 €20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Offene Bewegungsangebote: Bewegtes Trommeln
 Anmeldung nicht erforderlich. Infos unter www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
 €18.45-19.15 August-Bebel-Platz

WALD TAL

Offene Bewegungsangebote
 Fußball im Flutlicht (für Kinder und Jugendliche). www.marburg.de/offenebewegungsangebote2024
 €16.30-18.00 Bolzplatz am Fuchspass

LESUNGEN

MARBURG

Wege aus der Gewichtsspirale
 Ernährungswissenschaftler Edgar Schröer stellt sein aktuelles Buch vor.

Bitte um Anmeldung unter Tel. 06421/9684880 oder gap-ernaehrung.de
 €19.00 GAP Zentrum Marburg, Schwanallee 17

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
 Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
 €11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

FRONHAUSEN

Tai Chi und Qigong Summer School 2024
 Tai Chi und Qigong sind Kampfsport-Formen, die den Teilnehmenden unter anderem zur Entspannung dienen. Dabei wird der Kurs zu unterschiedlichen Zeiten angeboten: Von 10 bis 13 Uhr, von 14 bis 17 Uhr oder von 18 bis 21 Uhr. Die Teilnahme kostet 48 Euro.
 €10.00 Bürgerhaus, Bergstraße 1

MARBURG

DRK-Blutspendeaktion: „Gemeinsam in Cappel Blut spenden“
 Eine vorherige Anmeldung ist notwendig und kann entweder online unter www.blutspende.de/blutspendetermine oder über die kostenfreie Hotline unter 0800/1194911 erfolgen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, Freunde, Nachbarn, Bekannte sowie Arbeits- und Vereinskolleg*innen,

Mitschüler*innen und Lehrkräfte mitzubringen. Selbstverständlich sind auch Erstspendende herzlich willkommen. Nach der Blutspende erwartet alle Spender*innen eine kostenfreie Stärkung am Foodtruck.
 €15.30-19.30 Forum Steinmühle, Steinmühlenweg 21

Meditation am Abend

Meditation & Studium.
 €18.30 Karma Dzong Meditationszentrum, Auf dem Wehr 33

Marburger Roll-Nacht

Wer gerne auf den Inline-Skates unterwegs ist, kann gleich dreimal bei der Marburger Roll-Nacht auf einer 15 Kilometer langen Strecke mitten durch die Universitätsstadt skaten.
 €19.30 Georg-Gaßmann-Stadion, Leopold-Lucas-Str. 46

REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG

MARBURG

Stadtgespräch Marburg
 Der Podcast. Gespräche mit Menschen in eurer Stadt. Immer neu donnerstags. Auf Spotify unter „Stadtgespräch Marburg“ und vielen anderen Podcastplattformen frei zugänglich. Online

Online-Debatten

Kommt vorbei und trainiert Woche für Woche eure rhetorischen Fähigkeiten im sportlichen Wettstreit. Lernt neue, interessante Leute aus Marburg kennen und entdeckt die Freude daran, Gegner mit eurer Wortkraft zu überzeugen. Wir laden interessierte Studierende aus allen Fachbereichen zu unseren

Donnerstags kostenlos!

In zahlreichen Geschäften in und um Marburg oder unter:



www.marbuch-verlag.de
 spannenden Online-Debatten ein. Das Angebot des Debattierclubs ist diese Semester digital und die Debatten finden über Discord statt. Die Zugangsdaten erhaltet ihr über eine Nachricht an dcmarburg@gmail.com
 €19.00 Online

Kunst

in Licher Scheunen und anderen Orten

7. und 8. September 2024

Samstag und Sonntag, 11:00 bis 18:00

Eröffnung und Vernissage Ulrike Obenauer:

Freitag 19:00, Güterumschlaghalle

Schwerpunkt: Kunst zu Gast bei Freunden

www.kulis-ev.de | kunst@kulis-ev.de

SAVE THE DATE

TV-Tagestipp am Mittwoch



Das Erste - 20.15 Die Unschärferelation der Liebe

Die Schulsekretärin Greta ist eine notorische Lügnerin, zudem laut, spontan und unberechenbar. Der Metzger Alexander ist ein Musikliebhaber und verkappter Intellektueller, der stets auf seine strikte Ordnung bedacht ist. An einer Bushaltestelle küsst sie ihn in den Nacken, einfach so.

TV-Tagestipp am Donnerstag



VOX - 20.15 Robin Hood

Im mittelalterlichen England kämpft ein ehemaliger Ritter für Gerechtigkeit. Um die Terrorherrschaft eines korrupten Sheriffs zu beenden, stellt Robin Hood eine Gruppe von Krieger zusammen, welche die Macht habenden überfällt und die Beute an die Bedürftigen verteilt.

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)



Klavier - Atelier - Kamm

Fachberatung vom Meisterbetrieb
Stimmungen • Reparaturen • Neue und gebrauchte Klaviere
www.klavieratelier-kamm.de

Hof Netz 9 • 35274 Kirchhain • 06428/40352 • 0177/3222359



Klavierservice Pommerien

Ihr Klavierbaumeister
• Reparatur • Stimmung
• Konzertservice

Tel.: 06421-9536886 o. 0176-82133647
www.klavierservicepommerien.de

Edelsteine von KRISTALL.

KRISTALL KLAR
WAHRE WERTE
KRISTALL



Die Magie des Schönen

Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de

flashlight

VERANSTALTUNGSTECHNIK

Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.

www.flashlight.events

Suchen

● Suche einen Waschbecken-Unterschrank fürs Bad. 06422/94494 o. 01522/1333839

● Zwillingskinderwagen für Flüchtlingsfamilie gesucht. Bitte melden unter 0160/97327935.

● SIE HABEN NOCH; alte Videospiele + Konsolen? NINTENDO (NES, Super Nintendo, Gamecube, Gameboy, N64, DS, Switch) wie auch SEGA (Mastersystem, Mega-CD, Megadrive, Dreamcast, Gamegear) oder auch SONY (Playstation 1-2) gerne kaufe ich diese an! Tel: 0172/9866335 E-Mail: rcs@web.de

● Flüchtlingshilfe Gladenbach sucht für syrische Flüchtlinge Schaukelgestell, Rutsche, Fußballtor und andere Spielgeräte für den Garten. Ebenfalls benötigt werden ein Bett (B 1m, L 2m) inklusive Lattenrost und Matratze, ein einfacher Kühlschrank (keine Kühl/Gefrierkombination) und ein funktionsfähiger Staubsauger. Bitte melden unter 0172/9461487. Danke!

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● Für eine Flüchtlingsfamilie suchen wir einen Kinderwagen, wenn möglich mit Aufsitz für eine einjährige Schwester. Bitte melden unter 0160/97327935. Danke!

● Suche Leute für eine Romme- und Scrabblerunde. Würde mich über Anrufe freuen. Tel. 06421/8091963

Verkaufen

● Couch mit Ottomane, Kopfstützen und ausz. Fußteil, rot 80 Euro, Tisch oval, ausziehbar mit 6 Stühlen 170 Euro, rustikaler Beistelltisch 30 Euro, Tisch ausziehbar mit Federkernstühlen 50 Euro Tel: 0176/41676012

● MARBUCH – Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

● Dreisitzer Ledercouch, weiß IKEA für kleinen Preis zu verkaufen. Wohnzimmer Glastisch ebenfalls 06421/8091963

Möbel

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● Nur Qualität: www.budrus-antik.de Ihr Fachmann für antike Möbel aus der Region. 0172/6541495, eigene Werkstatt. (gewerbl.)

● Suche einen Waschbecken-Unterschrank fürs Bad. 06422/94494 o. 01522/1333839

● Zu verkaufen: Ovaler KIEFERN-HOLZTISCH mit 4 Stühlen (150 Euro), hübsches 2-SITZER-SOFA mit Holzrahmen (80 Euro), BETT mit Latexmatratze 100x200) und verstellbarem Lattenrost (80 Euro). Bitte melden unter: dennis.danner@web.de

Diverses

● BUCHVORSTELLUNG am 13. September Cafe roter Stern ab 20:30 Lambert Edosomwan „The Matrix of Abe“

● MARBUCH – Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

● Biete Umzugshilfe und Entrümpelungen mit Transporter. Studententarife!!! www.moebelmoving.de, 0171/9970242. (gewerbl.)

● Du hast mal wieder euren Jahrestag vergessen? Du vergisst auch schon mal den Valentinstag oder gar ihren Geburtstag und brauchst daher neue professionelle Fotos für Singlebörsen, Dating-Apps und Social Media? In meinem Fotostudio in Marburg bekommst du Porträtfotos, Bewerbungs- und Businessfotos, Paar- und Familienfotos, Sensual- und Boudoirfotos u.v.m. zu Top-

S U D O K U



		5	9		7	6		
				2				
4			3		6			9
9		1	2		5	8		4
	3						1	
7		8	4		1	3		6
1			5		2			8
				4				
		6	7		9	5		

Die Regeln:

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass einmal

- in jeder Zeile
- in jeder Spalte
- in jedem 3x3 Kästchen

Schwierigkeit:

schwer ●●●

alle Zahlen von 1 bis 9 stehen.

Lösung einsenden - und gewinnen!

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 4x3 Kleinanzeigen (privat an privat).

Lösung aus Ausgabe 33/24

Und ab geht die Post an:

Marburger Magazin Express
- Sudoku -
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg

oder per E-Mail an:

kaz@marbuch-verlag.de

1	6	2	8	9	4	7	3	5
3	8	4	7	1	5	9	6	2
5	7	9	2	3	6	8	4	1
2	9	6	4	5	3	1	7	8
4	5	8	6	7	1	2	9	3
7	3	1	9	8	2	4	5	6
8	4	5	1	6	7	3	2	9
6	1	7	3	2	9	5	8	4
9	2	3	5	4	8	6	1	7

Copyright Projekt- und Grafikwerkstatt 2024

Preisen (allerdings KEINE Passfotos)! Schau mal rein unter www.Fotograf-in-Marburg.de (gewerbl.)

● Gesprächstherapie und lösungsorientierte Beratung für Einzelpersonen, Paare, Familien und Gruppen, Emotionale Körpertherapie, Trennungs- und Trauerberatung, Frauenheilkunde, Irisdiagnose und Konstitutionsmedizin, Homöopathie und Schüßlersalze. Simone Moter, Gesprächstherapeutin und Heilpraktikerin, www.moter.de, 06421/983705.

Jobs

● Suche Minijob (Putz-/Haushaltshilfe, Fenster putzen...) im Raum Marburg. Kontakt: 0152/08519448.

Lernen/Unterricht

● Lust auf Bridge? Die VHS Marburg bietet in Zusammenarbeit mit dem Marburger Bridgeclub e.V. erneut einen Kurs für Neueinsteiger*innen an. Start ist am Mittwoch, 25. September 2024. Die Termine finden jeweils mittwochs, 18:00-20:00, in den Räumen der VHS, Deutschhausstr. 38, statt. Spannend, anspruchsvoll, international, online und am Kartentisch - Bridge ist ein Spiel für alle Altersstufen. Jetzt buchen auf www.vhs-marburg.de, Rubrik „Gesundheit/Spiel und Sport“! Herzlich willkommen beim faszinierendsten Kartenspiel! Infos auch auf www.marburger-bridgeclub.de

● Du möchtest dich im medizinischen oder psychologischen Bereich fortbilden, aber weißt noch nicht genau was, wie und wo? Dann komm doch einfach am 12. September um 17.00 Uhr zum Infoabend in die Heilpraktikerschule Wegwarte, wir eröffnen Dir ganz neue Möglichkeiten! 06422/938844, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de www.heilpraktikerschule-wegwarte.de

● Du möchtest dich beruflich umorientieren und bist interessiert an psychologischen Themen? Dann ist eine Ausbildung zum/zur Heilpraktiker*in für Psychotherapie genau das Richtige für dich. Ruf uns an oder komme vorbei, wir beraten dich gern und nehmen uns Zeit für alle deine Fragen. Kontakt: Heilpraktikerschule Wegwarte, 06422/949395, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de

● Die Massage der Reflexzonen am Fuß wirkt regulierend auf die inneren Organe und Körperfunktionen und wird erfolgreich bei den unterschiedlichsten Beschwerden eingesetzt. Die Behandlung ist entspannend, steigert das Wohlbefinden und aktiviert die Selbstheilungskräfte. Möchtest Du diese wunderbare Methode lernen? Dann hast Du am 02. und 03. November die Gelegenheit dazu in der Heilpraktikerschule Weg-

warte. 06422/938844 mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de www.heilpraktikerschule-wegwarte.de

● Escuela IxChel lädt ein zum Tag der offenen Tür! Samstag 24.08.2024 ab 15:00 Uhr. Programm: Pinocchio, Los Mayas und Marco Polo. In der Escuela IxChel kannst Du Spanisch und Italienisch in familiärer Umgebung lernen. Mehr Infos auf: www.escuelaixchel.de (gewerbl.)

● PRÜFUNGSANGST? Denkbarrieren erkennen und überwinden? Die eigene Leistungsfähigkeit abrufen und ausschöpfen? Das Lernen lernen! LERNCOACHING (nicht nur) für Studierende und Schüler. www.praxis-lernen.de Heike Ossanna 06421/210599. Ihr Erstgespräch ist kostenfrei. (gewerbl.)

● YOGALEHRER/IN werden! Die neue Ausbildung beginnt im Januar/Februar 2025. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Ausbildungsort ist das Yoga-Balance-Studio in Marburg. Infos: 06421/9790575, www.yoga-balance.de (gewerbl.)

Workshops

● PERSONENZENTRIERTE AUFSTELLUNGEN: Verstrickungen erkennen und auflösen als Weg zu einem selbstbestimmten Leben. Ein Abendworkshop im GAP-ZENTRUM am 03.09. von 18:15-20 Uhr. Anmeldung: Tel. 06421-22232 oder gap-marburg.de (gewerbl.)

● Kostenloser Info-Abend zum Hochgewicht-Intensiv-Programm des GAP-Zentrums: Informieren Sie sich am 05.09. um 19 Uhr im GAP-Zentrum Marburg in der Schwanallee 17 über das interdisziplinäre, einjährige Programm. (gewerbl.)

● NEUES KURSPROGRAMM fbs-online www.fbs-marburg.de; JETZT ANMELDEN: Babys & Eltern-Kind-Kurse, Kinderworkshops, Gesundheit & Fitness; Kreativität; Persönlichkeit & Kommunikation; Ev. Familien-Bildungsstätte: 06421/175080 (Mo-Do 9-12 Uhr) o. fbs@fbs-marburg.de

● Schreiben in der Trauer: Heilsame Impulse für die Zeit der Trauer. Im spontanen Schreiben, getragen durch die Gemeinschaft entstehen andere Gedanken als im Nachdenken. Ein tröstendes Wort, Erinnerungen, andere Perspektiven, Besinnung auf das, was trägt. Neue Gruppe ab Mi. 18.Sept. 18.30 bis 20.30 Uhr, 7 Termine. Info: Andrea Saalbach www.sprachspielraum.de (gewerbl.)

Tanz & Theater

● Wir tanzen wieder! Biodanza Frauengruppe mit Ulrike Kluger und Anja Hutwelker Neu: Donnerstags, ab 05.09. um 19 Uhr - 14-tägig im Chöre-Kultur-Haus, Georg-Voigt-Str. 89, MR (die ersten 3 Abende sind zum

Schnuppern geeignet) Info und Anmeldung: biodanza-marburg@posteo.de

● Am 26.8. starten wieder neue Tango Argentino Kurse in Marburg. Der Anfängerkurs am Montag um 19.00 Uhr, und der Mittelstufen/Fortschrittenenkurs am Montag um 20.15. Infos und Anmeldung bei Roland Girards. Tel:0176/22616798.

Kunst & Kreatives

● Tag der offenen Tür: Am 07. September von 14-17 Uhr laden wir wieder zum Tag der offenen Tür in der KunstWerkStatt ein. Wir informieren Sie über unsere Aktivitäten und die Kurse im neuen Semester. Sie können unsere schönen Räume kennenlernen, und für die Kinder gibt es wieder ein Mitmach-Angebot. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! (gewerbl.)

Women only!

● WENDO – mehrwöchiger Kurs: Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Frauen, Start: 05.09.24 bis 10.10.24 (5 Termine), donnerstags 20:00 bis 22:00 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel.: 06421/8891609, info@wendo-marburg.de oder www.wendo-marburg.de

● Wendokurs: Starke Mütter- Starke Töchter. Selbstbehauptungswochenende für Frauen und Mädchen (6-9 Jahre), 12. & 13. Oktober 2024 (Sa 10-16 Uhr/So 10-14 Uhr). Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., 06421/8891609, info@wendo-marburg.de oder wendo-marburg.de

Kinder

● Selbstbehauptung/Selbstverteidigung für Mädchen neue Kurse. 31.08. und 01.09.2024 für Mädchen von 9-11 Jahren in Gladenbach Kosten: 55 Euro Kann auf Anfrage ermäßigt werden 28.09. und 29.09.2024 „Abenteuer Stadt“ für Mädchen in der 4. und 5.Klasse in der Elisabethschule Marburg und in der Stadt. Kosten: 55 Euro. Kann auf

Nachfrage ermäßigt werden. Nähere Infos und Anmeldung sowie weitere Kurse auf unserer Webseite. (gewerbl.)

● NEUES KURSPROGRAMM fbs-online www.fbs-marburg.de; JETZT ANMELDEN: Babys & Eltern-Kind-Kurse, Kinderworkshops, Gesundheit & Fitness; Kreativität; Persönlichkeit & Kommunikation; Ev. Familien-Bildungsstätte: 06421/175080 (Mo-Do 9-12 Uhr) o. fbs@fbs-marburg.de

● ELTERN-KIND-KURS für Babys von 3-14 Monate in Cölbe! Du wünschst dir und deinem Baby Abwechslung vom Alltag? Hast Lust auf Austausch mit anderen Eltern? Du bist interessiert an Spiel- und Bewegungsimpulsen für deinen Liebling? Dann seid ihr in meinem Kurs richtig! Samstags, 07.09.24 bis 12.10.24, Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ankasfamilienbegleitung.com, Tel. 015566/341820 (gewerbl.)

● WENDO-Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Mädchen (8-11 Jahre) Wochenendkurs am 28. + 29. September 2024, Sa 10:00-16:00 Uhr und So 10:00-14:00 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., Tel. 06421/8891609, info@wendo-marburg.de oder www.wendo-marburg.de

● Wendokurs: Starke Mütter-Starke Töchter. Selbstbehauptungswochenende für Frauen und Mädchen (6-9 Jahre), 12. & 13. Oktober 2024 (Sa 10-16 Uhr/So 10-14 Uhr). Weitere Informationen und Anmeldung bei: Wendo Marburg e.V., 06421/8891609, info@wendo-marburg.de oder wendo-marburg.de

Sport & Freizeit

● MARBUCH – Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Suche Wohnung

● Rentner, noch selbstständig, finanziell unabhängig, würde sich



Neue Karre fällig?

Fahrzeugmarkt - regional & schwarz auf weiß!

• Tel.: 06421-6844-68 • Fax: 06421-6844-44 •
• Online-Coupon: marbuch-verlag.de • Coupon im Heft •

Express



Deckel gesucht!

Kontaktanzeigen – regional & schwarz auf weiß!

- Tel.: 06421-6844-68 • Fax: 06421-6844-44 •
- Online: marbuch-verlag.de •

Wir suchen AB SOFORT ...

nette und zuverlässige Vertriebsfahrer (m/w/d)

**als Springer*in auf Minijob-Basis oder Rechnung
für die Auslieferung des Marburger Magazins
EXPRESS und weitere Fahrten.**

- **Voraussetzung: eigener Pkw + Führerschein**
- **Arbeitszeit: donnerstags ab 9:30 Uhr**

**Ihre Ansprechpartnerin: Nicole Martjan – (06 4 21) 68 44 11
Marbuch Verlag GmbH
Ernst-Giller-Str. 20a
35039 Marburg**

**MARBURGER MAGAZIN
Express**